



Urlaubsträume für jeden Geschmack: Prachtregion begeistert auf der „Reisen & Caravan“



(v.l.n.r.) Den Stand der Prachtregion betreuten u.a. Franziska Trabert und Janine Töpfer vom Landratsamt Schmalkalden-Meiningen, an dem auch Thüringens Wirtschaftsminister Wolfgang Tiefensee, Constanze Kreuser (Geschäftsführerin der RAM Regio Ausstellungs GmbH) und Christoph Gösel (Geschäftsführer der Thüringer Tourismus GmbH) zu Gast waren.

Wo Thüringen am schönsten ist, da liegt die Prachtregion Schmalkalden-Meiningen – das konnten die insgesamt 37.000 Besucher der Messe „Reisen & Caravan“ in Erfurt eindrucksvoll erleben. Mit traumhaften Motiven auf dem neuen LED-beleuchteten Messesystem, dem 4K-Imagefilm auf einem Groß-Display, prall gefüllten Karten und Broschüren, Erlebnistipps und einer geballten Ladung Reise-lust lockte der Landkreis vom 31. Oktober bis 3. November zahlreiche Interessierte an seinen Stand. „Mit der Messe und der Präsentation unserer Region können wir sehr zufrieden sein“, freut sich Landrätin Peggy Greiser. „Wir konnten viele neue Gäste für die Prachtregion begeistern und freuen uns schon jetzt auf das nächste Jahr, wenn wir wieder in Erfurt dabei sind.“

Besonders nachgefragt am Stand der Prachtregion war die frisch gedruckte Freizeit- und Erlebniskarte, die sämtliche Campingplätze, wichtige Rad- und Wanderwege sowie Top-Ausflugsziele in der Region übersichtlich vereint – ein echter Publikumsmagnet. „Die

Nachfrage nach der Karte war enorm“, so Tourismussachbearbeiterin Franziska Trabert. In Kürze gibt es diese auch in den Tourist-Informationen im Landkreis. Auch auf der Messe sehr beliebt: Das Booklet mit familienfreundlichen Ausflügen, das in Zusammenarbeit mit dem Reiseblog „Rosa Krokodil“ entstanden ist. „Nicht nur Familien, sondern auch viele Großeltern nahmen die Broschüre mit, um spannende Abenteuer mit ihren Enkeln in der Prachtregion zu planen“, erzählt Trabert begeistert.



Zu jeder Jahreszeit einen Besuch wert! Die Gäste erwartete eine Fülle an inspirierenden Infos zur Prachtregion.

Kinder-Rallye mit Biathlon-Laserschießen

Ein weiteres Highlight war das Biathlon-Laserschießen, das durch den Thüringer Ski-Verband angeboten wurde. „Die Mitmachaktion lockte zahlreiche große und kleine Sportbegeisterte an den Stand der Prachtregion und machte zusätzlich auf die anstehenden Weltcups im Biathlon und Rennrodeln aufmerksam“, berichtet Trabert. Die kleinsten Gäste der „Reisen & Caravan“-Messe durften sich nach dem erfolgreich absolvierten Laserschießen einen Stempel auf der Karte der Kinder-Rallye geben lassen.

Insgesamt mussten in Zusammenarbeit mit dem Regionalverbund Thüringer Wald und dem Outdoor Inn Oberhof fünf Mitmach-Stationen absolviert werden. Am Ende erhielten die Kinder am Stand des Outdoor Inn eine Geschenktüte gefüllt mit bunten Give-aways und Tipps für Familienausflüge in der Region.

Lesen Sie weiter auf Seite 3!

Aus dem Inhalt

Nichtamtlicher Teil

- Was sich in unserem Landkreis bewegt S. 2
- Veterinäramt schult Schwarzwild-Bergetrupp S. 3
- #digitalgeneration2.0: Kinderschutzfachtag mit Filmabend am 19. und 20.11.2024 S. 4
- Zweite Dialogkonferenz: Kommunalen Aktionsplan auf der Zielgeraden S. 5
- Rückblick auf die Woche der seelischen Gesundheit S. 6
- Verteilung der Abfallfibel für 2025 S. 7
- Elisabeth Klinikum: 120 Jahre Gesundheitsversorgung in Schmalkalden S. 10

Amtlicher Teil

- Information zum Umgang mit pyrotechnischen Erzeugnissen S. 23
- Beschlüsse des Kreis- und Finanzausschusses S. 23
- Bekanntmachungen der Zweckverbände S. 24

Kontaktdaten

Landratsamt
Schmalkalden-Meiningen
Obertshäuser Platz 1
98617 Meiningen
Telefon: (0 36 93) 4 85-0
Telefax: (0 36 93) 4 85-8436
E-Mail: info@lra-sm.de
Internet: www.lra-sm.de

Amtsblatt-Redaktion:
Pressestelle
Telefon: (0 36 93) 4 85-8251
E-Mail: amtsblatt@lra-sm.de

Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 29. November 2024.

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Freitag
08:30 – 12:00 Uhr
Donnerstag
08:30 – 12:00 Uhr
und 13:00 – 17:30 Uhr

Was sich in unserem Landkreis bewegt



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Ich möchte Sie auf diesem Wege herzlich zur diesjährigen Thüringer Gesundheitswoche einladen, die vom 15. bis zum 22. November im Landkreis Schmalkalden-Meiningen stattfindet.

Unser Fachdienst Gesundheit im Landratsamt hat in Zusammenarbeit mit vielen engagierten Partnern eine Woche voller spannender und vielseitiger Veranstaltungen vorbereitet. Die mehr als 60

Angebote sind nicht nur aktuell, sondern entscheidend für ein starkes und gesundes Miteinander.

Das Programm ist breit gefächert und bietet für jede Altersgruppe und jeden Gesundheitsbereich wertvolle Impulse. Von Bewegung und Entspannung über Ernährung bis hin zur seelischen Gesundheit ist alles dabei, was Körper und Geist stärken kann. Für Familien, Kinder und Jugendliche, aber auch für Senioren und Fachkräfte gibt es spezielle Veranstaltungen - oft kostenfrei und nah an Ihren Bedürfnissen gestaltet. Besonders freut mich, dass wir in diesem Jahr auch viele digitale und hybride Angebote bieten können. So können Sie flexibel und standortunabhängig teilnehmen, und damit machen wir es noch einfacher, sich umfassend zu informieren und in den Austausch zu gehen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit, Ihre Gesundheit in den Mittelpunkt zu stellen und sich von den vielfältigen Programmpunkten inspirieren zu lassen! Die Anmeldung ist unkompliziert und über unsere Webseite www.lra-sm.de/TGW oder unseren Anrufbeantworter unter Tel. 03693/485-8740 möglich.

Ich freue mich auf viele begeisterte Teilnehmer und danke im Vorfeld allen beteiligten

Referenten und Institutionen für Ihr Engagement.

**Ihre Peggy Greiser
Landrätin**

Anmeldung:

Weiterführende Informationen mit inhaltlichen Details zu den Angeboten sowie die Online-Anmeldung stehen zur Verfügung unter: <https://www.lra-sm.de/TGW>

Anmeldungen können auch telefonisch über einen Anrufbeantworter vorgenommen werden: 03693/485-8740.

Rückfragen beantwortet der Fachdienst Gesundheit unter Tel. 03693/485-8768 oder -8701 oder per E-Mail: gesundheitsfoerderung@lra-sm.de

„Blue Movement“: Bundeswehr unterwegs auf den Straßen im Landkreis

Unter dem Decknamen „Blue Movement 2024“ rücken Soldaten des Versorgungsbataillons 131 der Kyffhäuser Kaserne Bad Frankenhausen vom 21. bis 28. November 2024 zu einer mehrtägigen Verlegübung aus.

Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist auf einer Stre-

cke von Breitungen nach Floh-Seligenthal und bis zur Kreisgrenze in Richtung Gotha ebenfalls von dieser Übung betroffen, da zur Verlegung der beteiligten Soldaten und Fahrzeuge auch das Straßennetz genutzt wird.

Wie der Fachdienst Ordnung und Straßenverkehr des Landratsamtes informiert, bei dem die Bundeswehrübung angemeldet wurde, werden insgesamt 500 Soldaten und 350 Radfahrzeuge an der Verlegübung teilnehmen.

Anmarsch:

18. bis 20. November 2024

Verlegung auf Straßennetz:

21. bis 25. November 2024

Abmarsch:

27. bis 28. November 2024

Fortsetzung der Titelseite: Urlaubsträume für jeden Geschmack: Die Prachregion Schmalkalden-Meiningen begeistert auf der „Reisen & Caravan“ in Erfurt

Rund 60 Prozent Camper

Das große Interesse an den Themen Radfahren, Wandern und Camping spiegelte sich am Stand wider: Rund 60 Prozent der Besucher suchten gezielt nach Informationen rund um Campingangebote, schätzt die Tourismus-Expertin. „Mit unserer neuen Erlebniskarte konnten wir vielen Campern die Augen für neue Ziele und echte Geheimtipps öffnen.“

Besonders gefragt waren Infos zu beliebten Plätzen wie dem Strandbad Breitung, dem Freizeitzentrum Rohrer Stirn in Meiningen oder dem Reisemobilstellplatz „Am Einsiedel“ in Zella-Mehlis oder dem Campingplatz an der Werra in Wasungen“, berichtet Trabert. „Viele Camper kannten unsere Region und einige unserer Campingplätze bereits“, sagte Trabert. „Das zeigt, dass wir auch hier eine angesagte Adresse sind.“ Umso wichtiger sei es, dass Übernachtungen auf

Campingplätzen mittlerweile in der offiziellen Tourismus-Statistik Eingang gefunden haben.

Wellness-Hotel punktet mit Angeboten

Für die Freunde eines komfortablen Hotelaufenthalts hatte man mit dem „AKZENT Aktiv & Vital Hotel Thüringen“ ein echtes Highlight am Stand: Es präsentierte sich als eines der führenden Wellnesshotels in Thüringen und lockte mit

attraktiven Broschüren und Messegutscheinen ebenfalls zahlreiche Besucher an den Stand der Prachregion.

Mit anhaltender Begeisterung blickt das Team der Prachregion Schmalkalden-Meiningen auf einen erfolgreichen Messeauftritt zurück und ist sich sicher: Auch im kommenden Jahr wird Thüringens Prachregion wieder mit von der Partie sein, um Lust auf Urlaub zu machen und neue Urlaubsträume zu wecken.



Das Biathlon-Laserschießen des Thüringer Skiverbands zog neben an viele neugierige Besucher jeden Alters an.



Urlaubstraum Prachregion Schmalkalden-Meiningen: Der Landkreis präsentierte sich erstmals auf der „Reisen & Caravan“-Messe in Erfurt.

Jetzt wird es praktisch - Veterinäramt schult Schwarzwild-Bergetrupp

Der Landkreis wappnet sich weiter für einen möglichen Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest (ASP). Im Oktober konnte ein weiteres „Puzzelstück“ zu einer erfolgreichen Tierseuchen-Präventionsarbeit hinzugefügt werden: Die Ausbildung eines so genannten „First-Response“-Bergetrups. Im Falle des Auftretens der ASP im Landkreis wäre es nämlich wichtig, dass verendete Wildschweine rasch aus den Wäldern entfernt werden, damit sich ihre Artgenossen nicht an den infektiösen Kadavern anstecken können. Dabei muss eine Bergung nicht nur schnell, sondern vor allem sachgerecht und sorgfältig erfolgen, damit nicht durch die Bergung selbst ansteckendes Material weiterverbreitet wird.

Um im Ernstfall rasch handlungsfähig zu sein, hat der Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüberwachung einen Aufruf unter den Mitarbeitenden des Landratsamtes gestartet mit der Frage, wer sich an einer möglichen Fallwildbergung beteiligen würde. Ungefähr zehn Personen folgten diesem Aufruf und werden jetzt als „Bergetrupp“ geschult. In einer ersten Schulungsveranstaltung am 15. Oktober 2024 ging es darum, die Kolleginnen und Kollegen zunächst über die Thematik zu informieren,



Wie können an der APS verendete Wildschweine aus den Wäldern so geborgen werden, dass kein infektiöses Material weiterverbreitet wird - das war Bestandteil einer praktischen Übung bei der ein Bergungs-Trupp im Landratsamt für den Ernstfall geschult wurde.

eine sachgerechte Bergung von verendeten Schweinen aus dem Wald zu demonstrieren sowie das An- und Ablegen der so genannten „Persönlichen Schutzausrüstung“ zu üben.

Umgang mit Schutzausrüstung erfordert Übung

Das heißt: Schutzoverall mussten an- und ausgezogen werden, das Anlegen von Handschuhen und Stiefeln wurde geübt - alles mit der Anforderung, verunreinigte Ausrüstungsgegenstände bzw. Kleidung wieder so ausziehen, dass kein virushaltiges Material versehentlich verschleppt wird. „Das ist gar nicht so einfach: Welche Seite

der Schutzanzüge angefasst werden darf, wie man das Festkleben von Handschuhen an Klebeband verhindert und welche Teile den Boden nicht berühren dürfen, erfordert tatsächlich einige Übung“, erklärte Amtstierarzt und Leiter des Fachdienstes Veterinär- und Lebensmittelüberwachung, Dr. David Sporn. Er zeigte sich nach der Übung sehr zufrieden: „Wir sind unseren Kolleginnen und Kollegen im Haus sehr dankbar, dass wir nun selbst in der Lage sind, Hand anzulegen und zumindest einige Bergungen von verendetem Schwarzwild selbst durchzuführen. Dies ist wichtig, um im Ernstfall schnell handlungsfähig zu sein und Ansteckungsketten zu unterbrechen.“

Noch ist die ASP in Thüringen nicht aufgetreten, doch mit Sachsen und Hessen sind bereits zwei Nachbar-Bundesländer betroffen. Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen wird weiterhin große Anstrengungen unternehmen, um möglichst gut für ein Seuchenszenario vorbereitet zu sein. Demnächst wird auch eine Drohne angeschafft, um verendete Tiere im Ernstfall von der Luft aus orten zu können. Auch eine weitere Bergeübung unter Feldbedingungen ist bereits in Vorbereitung. „Je besser wir vorbereitet sind, desto eher wird es uns gelingen, im Ernstfall ‚vor die Lage‘ zu kommen“, so Dr. Sporn.

Dennoch liegt der Schwerpunkt weiter auf einer Vorbeugung der Afrikanischen Schweinepest. Durch die Aussetzung der Trichinenprobengebühr für Schwarzwild sowie die kostenlosen Entsorgungsmöglichkeiten von Aufbruch für Jäger leistet das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen schon jetzt einen wichtigen Beitrag zur Jagdhygiene sowie zur Reduzierung der Schwarzwildsdichte im Landkreis. „Jede vorbeugende Aktivität ist gut investiert - bei einem ASP-Ausbruch wären die Auswirkungen für Jäger, Schweinehaltende Betriebe und auch für die Bürgerinnen und Bürger erheblich“, so Dr. David Sporn.

#digitalgeneration2.0: Kinderschutzfachtag mit vorherigem Filmabend am 19. und 20. November 2024

Digitale Medien können unseren Alltag ungemein bereichern und vereinfachen. Doch gerade für Kinder und Jugendliche birgt der tägliche Umgang mit Smartphone, Tablet & Co. auch Risiken. Eltern und Erziehungsberechtigte stellt das vor große Herausforderungen. Ab welchem Alter sollte mein Kind ein Smartphone nutzen dürfen? Wann spricht man von problematischem Medienkonsum? Wie kann ich mein Kind vor den Gefahren schützen, die in der digitalen Welt lauern? Bei Fragen wie diesen tun sich Eltern oftmals schwer.

Der diesjährige Kinderschutzfachtag des Landkreises Schmalkalden-Meiningen will erneut Antworten geben. Unter der Überschrift „#digitalgeneration2.0 - Gesundes Aufwachsen im virtuellen Raum“ knüpft die Veranstaltung an den vorangegangenen Fachtag im November 2023 an, der sich dem gleichnamigen Thema widmete. Der Kinderschutzfachtag findet am Mittwoch, den 20. November 2024 von 9 bis 16 Uhr im Saal des Meininger Landratsamtes

statt und richtet sich gezielt an Fachkräfte, die in ihrer täglichen Arbeit mit Fragen des Kinderschutzes konfrontiert sind.

Fluch und Segen digitaler Medien

In Fachvorträgen und parallelen Workshops widmen sich erfahrene Referenten den Möglichkeiten und Gefahren im Umgang mit digitalen Medien, informieren zu sogenannten Internetnutzungsstörungen sowie verschiedenen Beratungsangeboten rund um das Thema Medienkonsum.

So berichtet die Psychologin Dr. Angelina Voggenreiter in ihrem Eröffnungsvortrag „Kindheit 3.0“ über Chancen und Risiken von Mediennutzung aus entwicklungspsychologischer Perspektive. Stephan Pitten, Diplom-Psychologe sowie psychologischer Psychotherapeut aus Köln, spricht in seinem Vortrag „Irgendwo zwischen Panikmache und Ignoranz“ über den Einfluss von Internetnutzungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen. Am

Nachmittag bieten acht thematische Workshops - begleitet durch jeweils einen Fachexperten - die Gelegenheit, sich intensiver zu verschiedenen Aspekten eines gesunden Aufwachsens in der digitalen Welt auszutauschen.

Wer den Fachtag im Vorjahr verpasst hat, kann auch problemlos ohne Vorkenntnisse an der Fortsetzung teilnehmen. Ziel ist es, dass die teilnehmenden Fachkräfte Zugewinn und Risiko individuell einschätzen lernen, um den Alltag in Kindergarten und Schule mit digitalen Medien zu bereichern und zu vereinfachen, nicht jedoch zu beschränken oder die Gesundheit sowie das Miteinander zu gefährden.

Filmabend über den Einfluss sozialer Medien

Für Fachkräfte, aber auch Eltern und allgemein Interessierte findet in diesem Jahr erstmals am Vorabend des Kinderschutzfachtages, sozusagen als „Warm-up“, eine Filmvorführung mit anschließender Podiumsdiskussion statt. Gezeigt wird die Kurz-

filmreihe „Likes“, in der Jugendliche, junge Erwachsene und junge Influencer darüber berichten, welche Bedeutung Bewertungen in den sozialen Medien haben und wie sich die Selbstdarstellung im Netz auf die Identitätsbildung junger Menschen auswirkt.

Der Filmabend findet am 19. November 2024 in der Zeit von 17 bis 19 Uhr ebenfalls im Saal des Landratsamtes statt. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei. Um Online-Anmeldung wird auf der Website des Netzwerkes Kinderschutz/Frühe Hilfen gebeten unter <https://kinderschutz.lra-sm.de/likes>.

Weitere Informationen und das komplette Programm finden Interessierte online unter <https://kinderschutz.lra-sm.de/fachtag>. Eine Anmeldung zum Kinderschutzfachtag ist zwingend erforderlich und ebenfalls unter diesem Link möglich.



Kontakt für Rückfragen:

K.Bauer
E-Mail: k.bauer@lra-sm.de
Tel: 03693/485-8636

KINDERSCHUTZ FACHTAG
19.-20. NOV 2024
im Landratsamt Meiningen

#DIGITALGENERATION 2.0
GESUNDES AUFWACHSEN IM VIRTUELLEN RAUM

WARM-UP mit Filmabend | 19. NOV

LIKES
Filmvorführung „LIKES“ & Podiumsdiskussion
17.00 - 19.00 Uhr
Für Interessierte & Fachkräfte
Freier Eintritt

KINDERSCHUTZ-FACHTAG | 20. NOV

Thematische Workshops & Fachvorträge
9.00 - 16.00 Uhr
Für Fachkräfte
Mit Teilnahmegebühr

gefördert von:
Freistaat Thüringen
Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Landkreis Schmalkalden-Meiningen
Kinderschutz

PROGRAMM
19.-20. NOV 2024

#DIGITALGENERATION 2.0 - Gesundes Aufwachsen im virtuellen Raum

WARM-UP MIT FILMABEND „LIKES“ 19. NOV | 17.00 - 19.00 UHR
FÜR INTERESSIERTE & FACHKRÄFTE

Um Anmeldung zum Filmabend „Likes“ wird gebeten (Eintritt frei). Hier geht's zum Film-Trailer und Online-Anmeldeformular (QR-Code oder Link):
<https://kinderschutz.lra-sm.de/likes>

KINDERSCHUTZ-FACHTAG 20. NOV | 9.00 - 16.00 UHR
FÜR FACHKRÄFTE

9:00 Uhr GRÜßWÖRTE
9:15 Uhr VORTRAG | Kindheit 3.0:
Chancen und Risiken von Mediennutzung aus entwicklungspsychologischer Perspektive
Dr. Angelina Voggenreiter (Psychologin)

10:45 Uhr PAUSE
11:00 Uhr VORTRAG | Irgendwo zwischen Panikmache und Ignoranz.
Zum Einfluss von Internetnutzungsstörungen bei Kindern und Jugendlichen.
Stephan Pitten (Dipl.-Psychologe, Psych.-Psychotherapeut, Spezielle Traumatherapie)

12:30 Uhr MITTAGSPAUSE
13:30 Uhr PARALLELE WORKSHOPS

1. Hatespeech bei Kindern und Jugendlichen; 2. Junge Menschen mit Behinderung im Umgang mit digitalen Medien unterstützen; 3. Digitale Medien als Tool in der Kita; 4. Crashkurs zu Hilfen bei Internetnutzungsstörungen; 5. Digitaler Atlas - vielfältige pädagogische Angebote im Netz richtig nutzen; 6. Möglichkeiten von Beratung im digitalen Familienalltag; 7. Online-Spiele und Streaming-Dienste; 8. Kollegiale Fallberatung zu spezifischen medienpädagogischen Fragestellungen auf Basis der Kinderrechte

15:30 Uhr ABSCHLUSSRUDE

Die ANMELDUNG ZUM FACHTAG & Entrichtung der TEILNAHMEGEBÜHR ist zwingend erforderlich. Weitere Informationen & die Online-Anmeldung finden Sie hier (QR-Code oder Link): <https://kinderschutz.lra-sm.de/fachtag>

Die Landratskammer Thüringen vergibt für die Teilnahme am Fachtag 10 Punkte der Kategorie A.

Zweite Dialogkonferenz: Kommunalen Aktionsplan auf der Zielgeraden

Zur zweiten Dialogkonferenz „Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK)“ waren kürzlich Betroffene, Interessenvertreter und Akteure aus Politik, Verwaltung sowie Zivilgesellschaft im Saal des Landratsamtes in Meiningen zusammengekommen, um sich über alle bisher erarbeiteten Ziele und Maßnahmen auf dem Weg zum Kommunalen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-BRK zu informieren.

Im April dieses Jahres hatten dazu schon Betroffene, Interessierte und Akteure aus dem Landkreis über die Herausforderungen in der Bewältigung des Lebensalltags von Menschen mit Behinderungen diskutiert. Dabei entstanden erste Visionen, Ziele und Maßnahmen.

Das fertige Ergebnis soll in einen Kommunalen Aktionsplan für den Landkreis Schmalkalden-Meiningen münden, der eine gesetzliche Vorgabe des Landes Thüringen ist. Die volle und gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an der Gesellschaft ist das große Ziel. Um die Barrieren, die Inklusion verhindern, abzubauen, braucht es dabei konkrete Ziele und Maßnahmen.

„Nicht ohne uns – über uns!“

„Nicht ohne uns - über uns!“ Das ist das Motto für das breite Beteiligungsverfahren bei der Erstellung des Aktionsplans. Von Beginn an wurde gemeinsam mit den Menschen mit Behinderungen, deren Interessenvertretern und den Angehörigen an den Lösungen für Barrierefreiheit und Inklusion gearbeitet.



Die Teilnehmer der zweiten Dialogkonferenz diskutierten über die bisher erarbeiteten Ziele und Maßnahmen auf dem Weg zum Kommunalen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention.

In den ausgewählten Handlungsfeldern „Teilhabe am öffentlichen und politischen Leben, Bewusstseinsbildung“, „Bildung, Ausbildung, Kinder mit Behinderungen“, „Bauen, Wohnen und Mobilität“, „Kultur, Freizeit und Sport“ und „Arbeit und Beschäftigung“ trafen sich von Mai bis September Interessierte aus Verwaltung, Politik und Gesellschaft in insgesamt 15 Sitzungen, um den Entwurf des Kommunalen Aktionsplans mit seinen Zielen und Maßnahmen zu erarbeiten.

Zu Beginn der zweiten Dialogkonferenz stellte die Beauftragte für Menschen mit Behinderungen, Tamara Wedel, die bisher geleistete Arbeit noch einmal kurz vor. „In den vergangenen Monaten ist wirklich viel passiert“, berichtete Tamara Wedel. „Nicht alles war für alle immer sichtbar, aber für das Erreichte kann ich allen Mitgliedern der Arbeitsgruppen nur meinen großen Dank aussprechen. Die Interviews, die Zuarbeiten, die fachliche Expertise und die Diskussionen in den Sitzungen haben uns die Bedarfe der Menschen mit Behinderungen hier im Landkreis erkennen

lassen, sodass wir gute Maßnahmen zur Umsetzung von Barrierefreiheit und Inklusion gefunden haben.“

Im Gallery Walk miteinander ins Gespräch kommen

Im zweiten Teil der Konferenz waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefordert. Mit der Aufforderung „Wir brauchen Ihr Wissen als Expertin und Experte“ schickte Tamara Wedel die Anwesenden in die Arbeitsphase. Dabei wurde sie von der Moderatorin Simone Rieth unterstützt.

Auf vier Moderationswänden waren die Entwürfe der Ziele und Maßnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern dargestellt. Nun begann die Diskussion unter konkreten Fragestellungen. Die Teilnehmer blickten dabei aus ihrer Sicht als Betroffene auf die Entwürfe, aber auch unter Gesichtspunkten wie gesetzlichen Grundlagen, Vorschriften und Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Ergebnisse konnten von jeder Teilnehmerin und jedem

Teilnehmer gleich auf der Moderationswand festgehalten werden. In einem gemeinsamen Rundgang wurden die Arbeitsergebnisse präsentiert und diskutiert. Abschließend hatten die Anwesenden die Möglichkeit, die für sich drei wichtigsten Ziele und Maßnahmen in den einzelnen Handlungsfeldern zu priorisieren sowie die drei Ziele und Maßnahmen zu markieren, die aus ihrer Sicht leicht umsetzbar sind.

„Wir brauchen auch weiterhin Ihre Unterstützung!“

Zum Abschluss der Dialogkonferenz gab die Behindertenbeauftragte noch einen Ausblick auf die geplante Fertigstellung des Plans. „Mit der Fertigstellung des Kommunalen Aktionsplans beginnt die eigentliche Arbeit an der Umsetzung der UN-BRK. Wir brauchen auch weiterhin Ihre Unterstützung und Begleitung“, sagte Tamara Wedel und lud die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein, im Expertenbeirat zur Umsetzung des Kommunalen Aktionsplans mitzuarbeiten.

Der Expertenbeirat wird sich demnächst mit dem Ziel gründen, die Umsetzung und Evaluation des Kommunalen Aktionsplans zu begleiten und ein Netzwerk zum Erfahrungsaustausch zu fördern.



Interessierte können sich hierzu direkt bei Tamara Wedel, Beauftragte für Menschen mit Behinderung im Landkreis Schmalkalden-Meiningen, unter der Rufnummer 03693/485-8290 oder per E-Mail an t.wedel@lra-sm.de melden.

Der Fachdienst Schulen informiert:

Interessenbekundung zur Mittagessenversorgung

Ab dem 6. Januar 2025 mit spätestem Versorgungsbeginn 10. Februar 2025 sucht das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen jeweils einen Essenanbieter im Rahmen der Mittagsversorgung der Schülerinnen und Schüler

- an der Staatlichen Grundschule Roßdorf und
- an der Staatlichen Grundschule Wernshausen.

Bewerbungsunterlagen können angefordert werden bei Landratsamt Schmalkalden-Meiningen, Fachdienst Schulen, D. Ernst Obertshäuser Platz 1, 98617 Meiningen Tel.: 03693/485-8272; E-Mail: d.ernst@lra-sm.de

in der Zeit vom 25. bis 29. November 2024.

Im Auftrag
Wieber
Fachdienstleiterin

Rückblick auf die Woche der seelischen Gesundheit im Landkreis

Eine angebotsreiche Woche der seelischen Gesundheit im Landkreis ist vergangen und stieß bei den Bürgerinnen und Bürgern auf großes Interesse.

Zahlreiche kostenfreie Angebote für alle Altersgruppen boten Einblicke und praktische Anregungen für ein ausgeglicheneres, stressfreieres Leben.

Auftakt mit wertvollen Impulsen

Zum Auftakt begeisterte der Vortrag „Berufliche Gesundheitsförderung – Stark und gesund im Sozialberuf“ von Lisa Witzel. Sie erläuterte Strategien zum besseren Umgang mit Stress am Arbeitsplatz und zur Reduzierung von Belastungen.

Ein weiteres Highlight war der Workshop „Auf die Pause, fertig, los!“ von Nadine Lorenz, der zeigte, wie schon kurze Pausen von nur wenigen Minuten die Konzentration und das Wohlbefinden steigern können.

Musik und Pharmazie: Ein emotionales Zusammenspiel

Besonders gut besucht war der musikalische Vortrag „Musik trifft Pharmazie“ in der Heinrich-Heine-Bibliothek Schmalkalden.

Die Apothekerin Dr. Antje Mannestätter bot Einblicke in das Leben bekannter Musiker, die mit psychischen Belastungen zu kämpfen hatten. Sie verband diese Geschichten mit der emotionalen Kraft ihrer Musik, die sie gemeinsam mit ihrer Familie live präsentierte.

Zum Abschluss gab sie praktische Tipps, wie man innere Ruhe fördern kann. Sie betonte die Bedeutung bewusster Atemtechniken als effektives Mittel zur Stressregulation.

Schlafprobleme waren ein weiteres zentrales Thema der Woche.

Gesunder Schlaf und stressfreieres Leben im Fokus

Im hybriden Vortrag „Gesunder Schlaf“ teilte Gesundheitspädagogin Luise Baumbach praktische Tipps für eine erholsame Nachtruhe. Im Vortrag „Stressfreier leben“ zeigte sie darüber hinaus Strategien wie Heilpflanzen, Wasseranwendungen und Bewegungen zur Entspannung im Alltag.

Achtsamkeit in der Natur erleben

Ein besonderes Erlebnis bot der Achtsamkeitsworkshop mit Carmen Neuberger entlang der Breitungerr Werra. Bei herbstlichem Wetter konnten die Teilnehmenden die beruhigende Wirkung der Natur mit allen Sinnen erfahren und lernen, wie bewusste Auszeiten das innere Gleichgewicht fördern können.

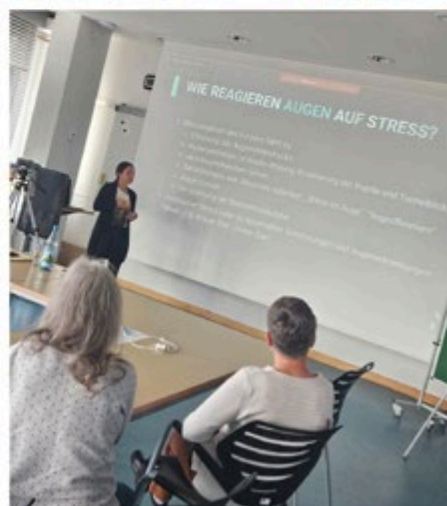
Zum Abschluss der Woche standen Themen zur Gesundheit am Arbeitsplatz im Fokus.

Abschluss mit Themen rund um Gesundheit am Arbeitsplatz

Das Motto „Hand in Hand für Gesundheit am Arbeitsplatz“ führte durch den gesamten Aktionszeitraum. Zum Abschluss der Woche präsentierte Dennis Klein von „Waldzeit Thüringen“ Ansätze zur Förderung des Wohlbefindens im Team durch Naturerfahrungen, und Gesundheitsberaterin Nadine Lorenz referierte zum Thema „Seh-Stress“. In Zeiten ständiger Bildschirmarbeit gab sie wertvolle Hinweise, wie man Augenbelastungen vorbeugen kann.

Dank an Referenten und Teilnehmer

Ein herzlicher Dank geht an alle Referentinnen und Referenten sowie an die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die diese Aktionswoche zu einem bereichernden Erlebnis gemacht haben!



Die Selbsthilfekontaktstelle informiert:

Bewegter Erfahrungsaustausch der Selbsthilfegruppen – Einblicke in die Theatergeschichte und Raum für persönliche Gespräche

Die regionale Selbsthilfekontaktstelle im Landratsamt hat in diesem Jahr erneut einen bewegten Erfahrungsaustausch für die Selbsthilfegruppen des Landkreises organisiert. Ein besonderer Programmpunkt war der gemeinsame Besuch des Theatermuseums Meiningen. Die Teilnehmenden erhielten dabei spannende Einblicke in die traditionsreiche Geschichte des Meininger Theaters und konnten so Kultur und Gemeinschaft auf besondere Weise erleben.

Neben dem kulturellen Highlight bot das Treffen zahlreiche Gelegenheiten für intensive Gespräche und einen regen Austausch. Es ermöglichte den Teilnehmenden, andere

Selbsthilfegruppen kennenzulernen und das Netzwerk in der Region weiter zu stärken.

Im Landkreis Schmalkalden-Meiningen gibt es aktuell 53 Selbsthilfegruppen, die Betroffenen und Angehörigen zu ganz verschiedenen Krankheitsbildern und Lebenssituationen Unterstützung bieten.



Weitere Informationen erhalten Interessierte telefonisch bei Nicole Ritzmann unter der Nummer 03693/485-8701 sowie auf der Homepage der regionalen Selbsthilfekontaktstelle (www.lra-sm.de -> „Soziales, Jugend und Gesundheit“ -> „Gesundheit“ -> „Selbsthilfe“).



Rege Teilnahme beim bewegten Erfahrungsaustausch: Einblicke in die Arbeit anderer Selbsthilfegruppen und die Geschichte des Meininger Theaters standen in diesem Jahr auf dem Programm.

Wenn Ängste und Depressionen das Leben verändern: Neue Selbsthilfegruppe gründet sich

Zunehmend mehr Menschen haben mit psychischen Problemen zu kämpfen: Depressionen oder Angststörungen stehen hier an oberster Stelle. Schlaflosigkeit, verminderte Konzentration und Aufmerksamkeit, ein schwaches Selbstwertgefühl oder das Gefühl der Wertlosigkeit – all das kann auf eine Depression hindeuten. Hinzu kommen übertriebene Zukunftsängste, verminderter Appetit, eine chronische Traurigkeit sowie Antriebslosigkeit. Übernimmt das Gefühl der Angst die Über-

hand, entstehen schnell Panikattacken oder Kontrollverluste. Betroffene ziehen sich immer mehr aus der Gesellschaft zurück. Gespräche mit anderen Betroffenen können zu einem besseren Krankheitsverständnis und zur Stärkung der Selbstheilungskräfte führen. Neben therapeutischen Angeboten finden Betroffene auch Hilfe in der Selbsthilfe.

Am Montag, den 18. November 2024, um 17:00 Uhr wird sich in der Begegnungsstätte „Alte Handwerkskammer“, Neu-Ulmer-Straße 19 in Mei-

ningen eine neue Selbsthilfegruppe für Betroffene von Depressionen und Angststörungen gründen. Diese Gruppe richtet sich besonders an Menschen, die trotz ihrer Erkrankung im Berufsleben stehen. Die Teilnahme bietet eine Möglichkeit zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung im Umgang mit den Herausforderungen, die sich aus der Kombination von Berufstätigkeit und psychischen Erkrankungen ergeben.

Wer Interesse hat, Teil der Selbsthilfegruppe zu werden

oder weitere Informationen wünscht, kann sich gern an die regionale Selbsthilfekontaktstelle des Landkreises wenden. Sie steht vermittelnd zur Seite und ist wie folgt zu erreichen:



N. Ritzmann
Sachbearbeiterin Selbsthilfe- und Gesundheitsförderung
Landratsamt
Schmalkalden-Meiningen
Obertshäuser Platz 1
98617 Meiningen
E-Mail: n.ritzmann@lra-sm.de
Telefon: 03693/485-8701

Der Fachdienst Abfall und Altlasten im Landratsamt informiert:

Verteilung der Abfallfibel für 2025

Ab dem 9. Dezember 2024 wird mit der Verteilung der Abfallfibel im Kreisgebiet begonnen. Sie ersetzt den bisherigen Entsorgungskalender. Auch Haushalte, deren Briefkästen mit einem Werbeverbotsaufkleber gekennzeichnet sind, werden beliefert. Der Fachdienst Abfall und Altlasten bittet um erhöhte Achtsamkeit, damit die Abfallfibel nicht versehentlich als Werbebeilage angesehen wird und unbeachtet im Altpapier landet.

Abfallentsorgungstermine für 2025

Ab dem 1. Januar 2025 können alle Termine für die Müllabfuhr

nur noch in der Abfall-App, im Internet unter <http://www.schmalkalden-meiningen.hausmuell.info> oder durch Abscannen des nebenstehenden QR-Codes nachgelesen werden:



Die Mehrzahl der Bürger greift bereits jetzt auf Onlinedienste zurück. Der Landkreis verzich-

tet somit künftig auf eine Veröffentlichung der Termine in der Abfallfibel. Die Abfallfibel enthält jedoch, wie der bisherige Entsorgungskalender, Hinweise zur Abfallentsorgung sowie die Antragsformulare. Neben der Reduzierung des Papierverbrauchs können dadurch auch Änderungen innerhalb der Tourenplanung schnell und unkompliziert berücksichtigt werden.

Reklamationen

Bei Nichterhalt der Abfallfibel bittet der Fachdienst Abfall und Altlasten, sich direkt an den Verlag Linus Wittich Me-

dien KG, In den Folgen 43 in 98693 Ilmenau unter der Telefonnummer 03677/205031 oder per E-Mail an post@wittich-langewiesen.de zu wenden.

Beim Verlag ist die korrekte Adresse anzugeben, da sonst keine Nachlieferung möglich ist. Bürgerinnen und Bürger, denen keine Abfallfibel zugestellt wurde, können diese ab dem 9. Januar 2025 auch bei den Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen und in den Verwaltungsgemeinschaften erhalten.

An Gewerbebetriebe erfolgt keine Auslieferung.

Abfall-Tipp des Monats: Richtiges Entsorgen von Batterien und Akkus

Der Fachdienst Abfall und Altlasten des Landratsamtes Schmalkalden-Meiningen informiert über praktische Tipps zur richtigen Entsorgung und Vermeidung von Abfällen.

Brandgefährlich - Batterien und Akkus im Restmüll

Die Welt wird immer mobiler. In vielen Geräten, die wir jeden Tag mobil nutzen, stecken leistungsfähige Energieträger wie z.B. Lithiumbatterien. Falsch entsorgte Batterien und Akkus können aber richtig gefährlich werden. Auf den Wertstoffhöfen und in den Entsorgungsbetrieben, Müllautos oder Containern kommt es deswegen immer wieder zu Bränden. Diese Brände führen nicht nur zu großen Schäden, sondern können auch lebensbedrohlich sein.

Besonders problematisch sind die praktisch in jedem Haushalt vorhandenen Lithium-Ionen-Akkus. Ob im Smartphone, Laptop, E-Bike oder anderen kleinen Elektrogeräten - für die moderne Technik sind sie nicht mehr wegzudenken. Anders als herkömmliche Alkali-Batterien, laufen Lithium-Ionen-Akkus nicht einfach aus. Sie können



Batterien und Akkus richtig zu entsorgen, schont wertvolle Ressourcen.
Foto: freepik

aber bei Beschädigung giftige Emissionen verursachen oder sogar Kurzschlüsse oder Brände auslösen. Brandursache können Hitze, Kälte oder mechanische Einwirkungen sein.

Batterien und Akkus gehören nicht in den Restmüll oder die verschiedenen Wertstoffcontainer, **sondern unbedingt zu den Wertstoffhöfen oder Verkaufsstellen des Handels gebracht werden.** Nur so kann eine korrekte Lagerung und ein Recycling garantiert werden. Größere ausgediente

oder kaputte Akkus sollten zum Wertstoffhof gebracht werden, da dort eine korrekte und gesicherte Aufbewahrung erfolgen kann. E-Bike-Akkus können im Fahrradfachhandel, Batterien aus Photovoltaik-Anlagen über den Elektrohandel bzw. Handwerksbetriebe zurückgegeben werden.

Die falsche Entsorgung von Altbatterien und Akkus ist nicht nur gefährlich, sondern auch eine Verschwendung von Ressourcen. Denn je nach Typ beinhalten sie wertvolle Roh-



**Abfall-Tipp
des Monats**

stoffe wie Kobalt, Nickel, Mangan, Kupfer und Lithium.

Praktische Tipps für den Alltag

Lithiumhaltige Batterien und Akkus dürfen keiner großen Hitze oder Wasser ausgesetzt werden. Auch sollten diese nie geöffnet werden. Die Sammlung erfolgt am besten in einem feuerfesten und auslaufsicheren Gefäß, beispielsweise in einem Gurken- oder Marmeladenglas.

Um Kurzschlüsse zu vermeiden, empfiehlt es sich, die Batteriepole bei der Lagerung bzw. vor der Entsorgung abzukleben. Ausgelaufene Batterien sollten möglichst nicht mit der bloßen Hand angefasst werden. Sollte man doch mit den ausgelaufenen Komponenten in Kontakt gekommen sein, unbedingt danach gründlich die Hände waschen.

Häufig können batteriebetriebene Geräte durch alternative batteriefreie Produkte ersetzt werden. Das schont langfristig die Umwelt und entlastet zudem den Geldbeutel.

IKA-Ideen Kombinat am Arzberg gegründet: Neuer Ort für Kreativität und Gemeinschaft

Vor einigen Wochen wurde in Steinbach-Hallenberg ein neuer Verein gegründet: das IKA - Ideen Kombinat am Arzberg. Am 9. September erfolgte der Eintrag ins Vereinsregister, und die Gemeinnützigkeit wurde beantragt.

Ein traditionsreiches Erbe neugestaltet

Der Traditionsname „IKA“, der ursprünglich für die „Vereinigung Volkseigener Betriebe für Installationen, Kabel und Apparate“ steht, wurde von den Gründern und Gründerinnen des Vereins aufgegriffen und neu interpretiert, wodurch die Geschichte des ehemaligen Betriebsgebäudes lebendig bleibt.

Raum für Ideen und Innovation

In der 150 m² großen Halle in der Rotteroder Straße 48 sind alle herzlich willkommen. Der Verein lädt zum Mit- und Selbermachen ein und bietet derzeit einen umfangreichen 3D-Druck-Bereich mit Computerkabinett, eine Gemein-

schaftsküche, einen Schulungs- und Versammlungsraum für bis zu 35 Personen sowie eine große Werkstatt für Holz-, Metall- und Elektrotechnik.

Im 3D-Druck können Jung und Alt ihre eigenen Objekte entwerfen, zeichnen und drucken - nach dem Motto: „Alles, was man zeichnen kann, lässt sich auch drucken.“ Fünf Drucker und vier Computerarbeitsplätze stehen zur Verfügung.

Der Versammlungsraum wird durch einen Billardtisch und eine Dartscheibe ergänzt und bietet Platz für Brettspielabende, Vorträge und Buchlesungen. Zudem besteht die Möglichkeit, einige Werkzeuge auszuleihen, sodass sich der Kauf seltener genutzter Werkzeuge erübrigt.

Brücke für alle Generationen

Die barrierefrei zugänglichen Räumlichkeiten richten sich an alle Altersgruppen. Hier können Menschen voneinander lernen: Ältere geben ihre (handwerklichen) Erfahrungen an die junge Generation weiter, während

Jüngere ihr Wissen mit älteren Mitgliedern teilen. Im Kombinat soll somit ein reger Wissensaustausch stattfinden.

Jetzt vorbei schauen!

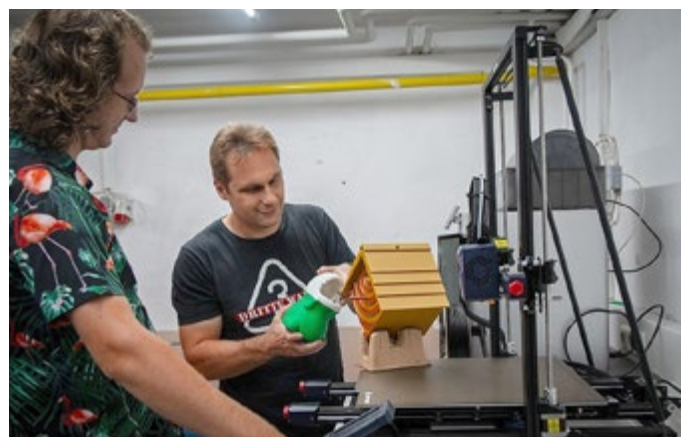
Das IKA hat jeden Donnerstag von 18 bis 21 Uhr geöffnet. Interessierte sind eingeladen, sich umzusehen und einen ersten Eindruck zu gewinnen.

Die Eröffnungsfeier findet am Samstag, den 23. November, ab 14 Uhr in der Rotteroder



Straße 48 statt. Zudem beteiligt sich das IKA am Weihnachtsmarkt, der vom 13. bis 14. Dezember in Steinbach-Hallenberg stattfindet.

Aktuelle Informationen über das IKA findet man auch auf www.ideen-kombinat-am-arzberg.de



Stefan Usbeck und Thomas Höchenberger im 3D-Druck-Bereich des IKA-Ideen Kombinat am Arzberg. Foto: IKA - Ideen Kombinat

Volles Haus im Tiny-Haus: Neues, gefragtes Übernachtungsangebot in Metzels dank LEADER

Auch 2024 wurden über LEADER wieder einige Projekte in der Region umgesetzt. Hierzu gehört auch das neue „Tiny-Haus“ auf dem Pferdehof Kindermann in Metzels unweit von Meiningen, das in seiner ersten Sommersaison die Feuertaufe bestanden hat. „Obwohl wir es noch gar nicht auf unserer Homepage beworben hatten, war es absolut nachgefragt“, sagt René Kindermann. Das Angebot hatte sich schnell herumgesprochen – Gäste gaben sich die Klinke in die Hand. „Vielleicht mal ein, zwei Tage war zwischendurch frei, mehr nicht – ansonsten alles ausgebucht bis Ende Oktober.“

Das Tiny-Haus: Ein neuer Urlaubstrend

„Klein, aber fein“, heißt bei diesem „Tiny-Haus“ die Devise. Die Häuser im Kleinformat liegen schließlich im Trend. Das 13,5 Meter lange und 4,30 Meter breite Mobilheim reiste im Ganzen an und ist seither als Übernachtungsmöglichkeit für den Urlaub begehrt. Um das Haus baute Kindermann noch eine Terrasse aus Holz,

die auch barrierefrei zugänglich ist. Er weiß, dass solche Häuser inzwischen mehr sind als ein Feriendomizil. „Auch fürs Wohnen liegen kleinere Unterkünfte längst im Trend“, sagt er. Sie kosten weniger, verbrauchen weniger Platz und genügen eigentlich für weniger üppige Ansprüche. Manch einer möchte dies deshalb in einem Urlaub durchaus auch mal ausprobieren, vermutet er.

Umweltfreundlich für Komfort zu jeder Jahreszeit

Das „Tiny-Haus“ auf dem Pferdehof verfügt über eine Infrarot-Fußboden-Heizung, eine Wärmepumpe gibt es ebenso. Schon bei der Planung war wichtig, dass umweltfreundliche Systeme zum Heizen und für den Energiebedarf zum Einsatz kommen. So wird der Strom der Photovoltaik-Anlage auf dem Dach eines Gebäudes auf dem Pferdehof genutzt. Die optimale Dämmung hat sich ebenso bewährt. „Selbst bei 35 Grad im Freien wurden es im Sommer

im Haus nie mehr als 24 Grad – und das ohne Klimaanlage“, weiß Kindermann. Das Feriendomizil kann dank der Fußbodenheizung natürlich auch in der kalten Jahreszeit genutzt werden.

Leader fördert Neues und motiviert Akteure

Durch die Unterstützung der Regionalen LEADER-Aktionsgruppe „Henneberger Land“ konnte Kindermann die Anschaffung realisieren. Er stellte einen Förderantrag und bekam 50 000 Euro Zuschuss. „Sonst hätten wir das alles nicht bewerkstelligen können“, sagt er. Mit dem „Tiny-Haus“ konnte der Betreiber des Pferdehofes seine besonderen Übernachtungsmöglichkeiten komplettieren. Neben einer Ferienwohnung mitten im Ort können Urlauber auf seinem Gelände ihr müdes Haupt auch in einem Bus, der Heuschlaffkammer oder im Rummelwagen zur Ruhe betten. Vor allem halfen die Investition und die Unterstützung durch LEADER, dass es wirtschaftlich wieder besser läuft. „Die Corona-Zeit, in der

wir keine Gäste empfangen konnten, hatte uns stark zuge-setzt“, sagt Kindermann. Doch es geht nicht nur um die Bilanz-zahlen, sondern auch um die Motivation. „Dass es jetzt auch dank des Tiny-Hauses wieder aufwärts ging, hat uns motiviert.“ Gäste kommen aus ganz Deutschland auf den Pferdehof. Doch selbst aus Südafrika, Spanien, der Schweiz oder Holland kamen Liebhaber von Ferien auf dem Lande schon hierher.

Weitere Informationen zur Regionalen Aktionsgruppe LEADER „Henneberger Land“ unter: <https://www.leader-rag-henn.de>



Kontakt für Rückfragen:

RAG LEADER
„Henneberger Land“ e.V.
Rippershäuser Straße 16
98639 Rippershausen
Tel. 03693/5050-821
(Do. 10-14 Uhr)
oder
Sweco GmbH I RAG LEADER
„Henneberger Land“ e.V.
Cranachstraße 11
99423 Weimar



„Klein, aber fein“, heißt bei diesem „Tiny-Haus“ in Metzels die Devise. Blick in den Wohnbereich.
Foto: Leader/Kindermann



Im Ganzen rückte das Mobilheim im Frühjahr an.
Foto: Leader/Schunk

Impressum

Amtsblatt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen

Herausgeber: Landkreis Schmalkalden-Meiningen **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, Langewiesen, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21 **Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:** LRA Schmalkalden-Meiningen, Öffentlichkeitsarbeit, Tel. (0 36 93) 48 52 51 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Christina Messerschmidt, erreichbar unter Tel.: 0171 / 8913107, E-Mail: c.messerschmidt@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigenteil:** Yasmin Hohmann; Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,00 € (inkl. Porto und gesetzlicher MwSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen aus den Kreiswerken Schmalkalden-Meiningen:

Tag der offenen Tür im Elisabeth Klinikum: 120 Jahre Gesundheitsversorgung in Schmalkalden

Am 27. Oktober 2024 feierte das Elisabeth Klinikum Schmalkalden einen besonderen Anlass: 120 Jahre engagierte medizinische Dienstleistungen in der Region. Gegründet im Jahr 1904 als Landkrankenhaus, hat sich das Klinikum in den letzten Jahrzehnten zu einem modernen Haus der Grund- und Regelversorgung entwickelt, das nicht nur regional, sondern auch überregional einen wichtigen Versorgungsauftrag erfüllt.

Einblick in die Geschichte und Entwicklung

Das Elisabeth Klinikum hat sich stetig weiterentwickelt. Heute bietet es 164 Betten und beschäftigt über 300 Mitarbeiter, die rund um die Uhr für die Patienten da sind. Jährlich werden etwa 28.500 Patienten behandelt, darunter 8.500 stationäre und rund 20.000 ambulante Fälle. Diese beeindruckenden Zahlen verdeutlichen die zentrale Rolle des Klinikums in der Gesundheitsversorgung der Region.

Der Name als Symbol für Mitmenschlichkeit

2012 wurde das Klinikum durch einen Kreistagsbeschluss in „Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH“ umbenannt. Diese Namensgebung würdigt Elisabeth von Thüringen, eine Pionierin der Krankenpflege, die im Mittelalter durch ihre Fürsorge und Nächstenliebe bekannt wurde. Dieser Geist der Empathie und Fürsorge prägt das Klinikum bis heute.



Geschäftsführer Thomas Fickel hieß am späten Samstagvormittag anlässlich des 120. Geburtstages des Schmalkalder Krankenhauses alle Gäste im Foyer herzlich willkommen und lud zu einer ereignisreichen und spannenden Reise durch das Klinikum ein.

Ein Tag voller Entdeckungen

Im Rahmen des Jubiläums veranstaltete das Elisabeth Klinikum einen „Tag der offenen Tür“, der einen spannenden Einblick in den medizinischen Alltag bot. Über insgesamt vier Stunden hatten die Gäste die Möglichkeit, das moderne und innovative Krankenhaus zu entdecken. Geführte Hausbesichtigungen durch die verschiedenen Fachabteilungen – darunter die Endoskopieabteilung, die Gefäßchirurgie, die Orthopädie und Unfallchirurgie, die Pneumologie, die Ergo- und Physiotherapie, die zentrale Notaufnahme,

die Gastroenterologie und die Gynäkologie – sorgten für aufschlussreiche Einblicke hinter die Kulissen.

Besonders beliebt waren die praxisnahen Stationen, an denen medizinische Modelle zum Ausprobieren einluden. Besucher konnten sich beispielsweise über minimalinvasive Techniken informieren und die Versorgung einer Schienbeinkopffraktur anhand eines Modells nachvollziehen. Der Austausch mit den anwesenden Ärzten und Schwestern ermöglichte es den Interessierten, direkte Fragen zu stellen und mehr über die neuesten medizinischen Technologien zu erfahren.



ELISABETH KLINIKUM
SCHMALKALDEN GMBH

Tradition trifft Moderne

Der Neubau des Klinikums im Jahr 2007 stellt eine gelungene Verbindung von Tradition und Moderne dar. Mit seinen Tochtergesellschaften, der MVZ Gesundheitszentrum Schmalkalden GmbH und der Servicegesellschaft Schmalkalden GmbH, bildet das Elisabeth Klinikum einen umfassenden Klinikverbund, der den Bedürfnissen der Patienten gerecht wird.

Ein Dank an die Mitarbeitenden

Der Tag der offenen Tür bot nicht nur die Möglichkeit, die 120-jährige Geschichte des Klinikums zu würdigen, sondern diente auch als Dankeschön an das Team, das die fortdauernde Existenz des Klinikums über all die Jahre hinweg gesichert hat. Die Besucher waren interessiert, aufmerksam und wissbegierig – eine Bestätigung für die bedeutende Rolle, die das Elisabeth Klinikum in Schmalkalden und darüber hinaus spielt.

Das gesamte Team des Elisabeth Klinikums freut sich darauf, auch in den kommenden Jahren ein zuverlässiger Partner in der Gesundheitsversorgung zu sein und den Weg für innovative medizinische Versorgung in unserer Region zu ebnen.



Wieviel Fingerspitzengefühl der Einsatz minimalinvasiver Operationstechniken erfordert, konnte Landrätin Peggy Greiser am dafür vorbereiteten Modell im Operationssaal unter der Anleitung des Chefarztes Dr. med. Andreas Luther, Leiter der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, selbst testen.



Schmalkaldens Bürgermeister Thomas Kaminski stellte seine Kenntnisse über die Herz-Druck-Massage aktiv unter Beweis.

Fotos: Elisabeth Klinikum Schmalkalden

Neuer Ärztlicher Direktor am Elisabeth Klinikum

Seit Oktober 2024 übernimmt Tobias Retzlaff die Position des Ärztlichen Direktors am Elisabeth Klinikum Schmalkalden. Dieses Amt trägt er nun zusätzlich zu seiner Tätigkeit als Sektionsleiter für den Bereich Gefäßmedizin an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie.

Der Ärztliche Direktor wird alle zwei Jahre gemäß eines festen Statuts aus den eigenen Reihen der Ärzteschaft des Klinikums gewählt. Er ist für den Geschäftsführer des Elisabeth Klinikums, Thomas Fickel, Ansprechpartner in medizinischen Belangen, bei Änderungen von Organisationsstrukturen und bringt die medizinische Expertise für strategische Entscheidungen mit. Der Amtsinhaber leitet die Ärzte und das medizinische ärztliche Personal, fördert die interdisziplinäre Zusammenarbeit und sorgt für die Umsetzung von Standards.

Fickel gratulierte ihm zur Wahl in das neue Amt. Er freue sich darauf, ihn als kompetenten Ansprechpartner für die medizinische, strategische und operative Ausrichtung des Hauses an der Seite der Unternehmensleitung zu wissen. Retzlaff bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen seitens seiner Kollegen



Thomas Fickel, Geschäftsführer des Elisabeth Klinikums (rechts), gratuliert Tobias Retzlaff (links) zu seinem neuen Amt als Ärztlicher Direktor.

und der Geschäftsführung. Es sei eine Chance, die Zukunft des Klinikums mitzugestalten. Als neuer Ärztlicher Direktor wird er zukünftig Bindeglied zwischen der gesamten Ärzteschaft sein und engmaschig mit der Pflegedienstleitung

und der Geschäftsführung zusammenarbeiten. Alle drei bilden einen Teil des Leitungsteams am Elisabeth Klinikum. Stets das Wohl der Patienten im Blick, ist er sich seiner zusätzlichen Verantwortung gegenüber den Patien-



ELISABETH KLINIKUM
SCHMALKALDEN GMBH

tinnen und Patienten bewusst und möchte sich auch als Teil der Unternehmensleitung für deren Gesundheit einsetzen.

Kurz zur Person:

- 1986-92 Studium der Humanmedizin an der Universität Leipzig mit Erlangung der ärztlichen Approbation
- 1992-99 Assistenzarzt Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie, Klinikum Bad Hersfeld
- 1992 FA f. Chirurgie, Notfallmedizin
- 1999-2002 Assistenzarzt Klinik für Thorax- und Gefäßchirurgie der Zentralklinik Bad Berka
- 2002 FA f. Gefäßchirurgie, Endovaskulärer Chirurg
- 2002-2013 Leitender Oberarzt Gefäßchirurgie Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie, Klinikum Bad Salzungen
- 2013-16 Oberarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, St. Georg Klinikum Eisenach
- seit 2016 Leiter der Gefäßchirurgie/Gefäßmedizin am Elisabeth Klinikum Schmalkalden

Mein Platz für Grundbildung: Jetzt Mutmacher werden!

Der Thüringer Volkshochschulverband e.V., der Caritasverband und das Bildungswerk im Bistum Erfurt haben die **Videoreihe „Mein Platz für Grundbildung“** produziert, um über geringe Lese- und Schreibkompetenzen bei Erwachsenen (funktionaler Analphabetismus) zu informieren und zu sensibilisieren.

In Deutschland können sechs Millionen Erwachsene nicht richtig lesen und schreiben, was ihre Teilhabe am gesellschaftlichen Leben einschränkt. Die Videoreihe bietet Informationen und Impulse zum Thema Grundbildung und zeigt Möglichkeiten des Lernens auf.

Bekannte Persönlichkeiten wie die Schauspielerinnen Gesine Cukrowski oder der Thüringer Bildungsminister Helmut Holter kommen ebenso zu Wort wie Lernende und Experten aus der Erwachsenenbildung und der Sozialen Arbeit.

„Wir möchten Sie daher ermuntern. Seien Sie aufmerksam! Wenn Ihnen im Alltag

Menschen begegnen, die möglicherweise Schwierigkeiten mit dem Lesen und Schreiben haben, bieten Sie Ihre Unterstützung an“, so die Mitarbeiter der Volkshochschule. Speziell in den Folgen *Grundbildung und Kommunikation* sowie *Grundbildung und Öffentlichkeit* der Videoreihe erhalten alle Interessierten wertvolle Tipps, wie sie sensibel auf solche Situationen eingehen können.

Die Volkshochschule Schmalkalden-Meiningen ist Anlaufstelle für Erwachsene, die ihre Lese- und Schreibfähigkeiten verbessern möchten.

„Wir bieten Lernangebote, die an konkrete alltagsbezogene Anforderungen anknüpfen und den Lernenden einen unmittelbaren Nutzen bringen, z. B. das Lesen und Ausfüllen von Anträgen und Formularen oder der Umgang mit dem Laptop oder Tablet“, sagt Dr. Ramona Fiedler-Schäfer, die Leiterin der vhs Schmalkalden-Meiningen.

Für weitere Informationen und Beratung steht Dr. Ramona Fiedler-Schäfer gerne unter Tel.: 03693/8800730 zur Verfügung.

Link zur Videoreihe:
<https://www.hier-lerne-ich.de/gemeinsam-fuer-grundbildung>



Instagram:
#MeinPlatzfürGrundbildung
– Scannen und Videos anschauen:



Kursangebote der Volkshochschule

des Landkreises Schmalkalden-Meiningen



Bitte beachten Sie, dass sich aufgrund der langfristigen Planung auch Änderungen ergeben können. Die Teilnahme an einem Kurs bzw. einer Veranstaltung ist nur mit schriftlicher Anmeldung möglich. Über weitere Angebote informieren wir Sie gern in der Geschäftsstelle. Alle Kurse beginnen nach Erreichen der Mindestteilnehmerzahl von 8 Personen.

Aktueller Programmauszug

(Stand: 29.10.2024)



Gesellschaft und
Leben

Beruf und
Karriere

Sprache und
Verständigung

Gesundheit und
Fitness

Kultur und
Gestalten

Grundbildung

Digitales
Lernen

Schulabschlüssen

Volkshochschule – Geschäftsstelle Meiningen
98617 Meiningen, Klostersgasse 1
Tel.: 03693/50180 – Fax: 03693/501810
E-Mail: anmeldung-mgn@vhs-sm.de



Kurstitel	UE	Gebühr	Tag	Uhrzeit	voraussichtl. Beginn
Englisch Grundstufe A1 – Anfänger ohne Vorkenntnisse	24	101,00 €	Mo	10:00 – 11:30 Uhr	18.11.2025
Englisch Konversation	24	101,00 €	Di	18:00 – 19:30 Uhr	19.11.2025
Englisch Aufbaustufe A2-B1	24	101,00 €	Mi	18:30 – 20:00 Uhr	20.11.2024
Englisch Grundstufe A1-A2 – Anfänger mit Vorkenntnisse	24	101,00 €	Mi	17:00 – 18:30 Uhr	20.11.2024
Pflegekurs PLUS „Demenz“	10	gebührenfrei	Do	18:00 – 19:30 Uhr	21.11.2024
Kulinarische Weltreise (zzgl. 18,00 € für Zutaten)	5	25,00 €	Sa	10:30 – 14:15 Uhr	30.11.2024
Kulinarische vegetarische Weltreise (zzgl. 18,00 € für Zutaten)	5	25,00 €	Fr	17:00 – 20:15 Uhr	10.01.2025
Englisch Grundstufe A1 – Anfänger ohne Vorkenntnisse	24	101,00 €	Mo	10:00 – 11:30 Uhr	13.01.2025
Pilates Anfänger NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Mo	17:00 – 18:30 Uhr	13.01.2025
Aroha NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Mo	18:45 – 20:15 Uhr	13.01.2025
Tai Chi Qi Gong NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Fr	17:00 – 18:30 Uhr	17.01.2025
Fit Mix NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Fr	18:45 – 20:15 Uhr	17.01.2025
Ferienangebot: Tastschreiben für Schüler	20	65,00 €	Mo-Fr	09:00 – 12:00 Uhr	03.02.205
Tastschreiben für Erwachsene	30	125,00 €	Di	17:00 – 19:15 Uhr	18.02.2025

Suchen Sie noch ein passendes Geschenk?
Wie wäre es mit einem Gutschein der Volkshochschule.
Gutscheine erhalten Sie zu den Geschäftszeiten in der vhs-Verwaltung.
Weitere Auskünfte erhalten Sie in Ihrer vhs.

VERSCHENKEN SIE
BILDUNG

Volkshochschule des Landkreises
Schmalkalden-Meiningen



VHS im Advent

4. Dezember, 15:00 – 17:00 Uhr
Herzliche Einladung zum öffentlichen
Kreativ-Nachmittag für ALLE!



Christophine Kunstschule an der vhs Meiningen

Erreichbarkeit: 03693/501817 od. kunstschule@vhs-sm.de

Kurstitel	UE	Gebühr	Tag	Uhrzeit	voraussichtl. Beginn
Angebote für Erwachsene					
Druckwerkstatt „Kaltnadel“ (1x, Freitag und Samstag) für AnfängerInnen und Fortgeschrittene	12	75,00 €	Fr Sa	17:00 – 20:00 10:00 – 16:00	29.11.2024 30.11.2024

TIPP: 2-Tages-Workshop am Wochenende, in Kooperation mit der Patchwork Gilde Deutschland e.V., für Textilbegeisterte
Modernes Top in Flic-Flac Technik – Freitag, 06.12.2024, 10:00 – 15:00 Uhr und Samstag, 07.12.2024, 09:00 – 18:00 Uhr, 175,00 €
Weitere Informationen unter www.patchworkgilde.de, Anmeldungen werden in der Christophine Kunstschule entgegengenommen

Ausstellungen

TextilArt – Die Absolventinnen der dreijährigen Weiterbildung im künstlerischen Textilhandwerk zeigen ihre (Abschluss-)Arbeiten, 19. Oktober 2024 bis 25. Januar 2025, Obere Flurgalerie der Volkshochschule Meiningen, Klostersgasse 1



Achtung: Die TextilArt beginnt wieder! Der nächste Weiterbildungsdurchgang startet im Frühjahr 2025. Anmeldungen werden ab sofort entgegengenommen. Gerne informieren wir Sie.

Alle Fäden in der Hand – Teilnehmende aus Textilgestaltungskursen von Diplom-Designerin Gerlinde Rusch aus Elgersburg, in Meiningen, Suhl und Ilmenau, zeigen außergewöhnliche Kunstwerke zum Thema „Hände“. Traditionelle textile Handarbeitstechniken und moderne Materialien wurden auf besondere Weise miteinander verknüpft, 17. November 2024 bis 9. Juni 2025, Schloss Elisabethenburg, Untere Galerie

Eine gemeinsame Ausstellung der Meininger Museen und der Christophine Kunstschule an der vhs Meiningen

26. Kunsthandwerkermarkt in Schloss Elisabethenburg – wir sind dabei!

Kunst- und Kreativangebot für Kinder, 2. Adventswochenende, 7. und 8. Dezember, jeweils von 11:00 – 18:00 Uhr

Die Kleine Hexe von Otfried Preußler – Die neueste Produktion des Kinder- und Jugendtheaters TOHUWABOHU Meiningen

Aufführungen im Volkshaus Meiningen: 24. Dez. 2024, 10:00 Uhr, PREMIERE, 28. Dez. 2024, 15:00 Uhr, 29. Dez. 2024, 15:00 Uhr
Kartenvorverkauf (voll 12 € / erm. 6 €), TOHUWABOHU-Büro in der vhs Meiningen, 03693 501816, tohuwabohu.mgn@gmail.com

Volkshochschule – Außenstelle Schmalkalden
98574 Schmalkalden, Sandgasse 2
Tel.: 03683/402825 – Fax: 03683/401901
E-Mail: anmeldung-sm@vhs-sm.de



Kurstitel	UE	Gebühr	Tag	Uhrzeit	voraussichtl. Beginn
Malen, Zeichnen, Experimentieren	15	65,00 €	Mo	17:30 – 19:45 Uhr	18.11.2024
Fit Mix	16	69,00 €	Mo	18:30 – 19:30 Uhr	18.11.2024
Qi Gong für Beginner und Übende	20	85,00 €	Di	18:00 – 19:30 Uhr	19.11.2024
Yoga – der Weg zur inneren Mitte am Samstag NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Sa	10:00 – 11:30 Uhr	23.11.2024
Englisch A1 – Kompaktkurs für Anfänger	20	85,00 €	Mo-Fr	09:00 – 12:00 Uhr	25.11.-29.11.2024
Qi Gong für Beginner und Übende	20	85,00 €	Mo	19:00 – 20:30 Uhr	25.11.2024
Englisch B1 – Konversationskurs	24	101,00 €	Mi	10:00 – 11:30 Uhr	27.11.2024
Yoga für ungeübte Bewegungsanfänger	16	69,00 €	Do	17:00 – 18:00 Uhr	09.01.2025
Yoga für Anfänger	16	69,00 €	Do	18:15 – 19:15 Uhr	09.01.2025
Yoga für Praktizierende	16	69,00 €	Do	19:30 – 20:30 Uhr	09.01.2025
Englisch B1 – Konversationskurs	24	101,00 €	Mi	10:00 – 11:30 Uhr	23.10.2024
Englisch B1 – Konversationskurs	24	101,00 €	Mi	10:00 – 11:30 Uhr	23.10.2024
Grundkurs „Nachbarschaftshilfe“ in Thüringen	10	gebührenfrei	Mo	10:00 – 19:00 Uhr	13.01.2025
Pilates für Beginner und Fortgeschrittene in der Mittagspause	10	45,00 €	Mo	12:15 – 13:00 Uhr	13.01.2025

Yoga am Morgen	20	85,00 €	Di	09:00 – 10:30 Uhr	14.01.2025
Ich bewege mich – Rückenfit	20	85,00 €	Di	18:30 – 20:00 Uhr	14.01.2025
Ich bewege mich – Rückenfit	20	85,00 €	Mi	18:30 – 20:00 Uhr	15.01.2025
Yoga für jedes Alter	20	85,00 €	Do	09:00 – 10:30 Uhr	16.01.2025
Line Dance – eine weltweite Tanzkultur	20	85,00 €	Do	18:00 – 19:30 Uhr	16.01.2025
Yoga für einen entspannten Rücken	12	53,00 €	Mo	18:00 – 19:00 Uhr	20.01.2025
Yoga für einen entspannten Rücken	12	53,00 €	Mo	19:15 – 20:15 Uhr	20.01.2025
Yoga für einen entspannten Rücken	12	53,00 €	Mo	20:30 – 21:30 Uhr	20.01.2025
Fit Mix mit Pilates kombiniert NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Di	13:30 – 14:30 Uhr	21.01.2025
Fit Mix mit Tai Chi kombiniert NEU IM ANGEBOT	20	85,00 €	Di	14:45 – 15:45 Uhr	21.01.2025
Tastschreiben (Ferienangebot)	30	125,00 €	Mo-Fr	09:00 – 14:00 Uhr	03.-07.02.2025
Ahnenforschung mit Sütterlin und Kurrent	20	85,00 €	Di	17:30 – 19:00 Uhr	11.02.2025
Aerobic Mix	20	85,00 €	Di	17:30 – 18:30 Uhr	11.02.2025
Bauch-Beine-Po	20	85,00 €	Di	18:30 – 19:30 Uhr	11.02.2025

Volkshochschule - Außenstelle Zella-Mehlis
98544 Zella-Mehlis, Sommerauweg 27
Tel.: 03682/482976 – Fax: 03682/896331
E-Mail: anmeldung-zm@vhs-sm.de



Kurstitel	UE	Gebühr	Tag	Uhrzeit	voraussichtl. Beginn
Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht	3	17,00 €	Do	16:00 – 18:15 Uhr	21.11.2024
Steuererklärung mit dem Elster „Programm erstellen für Senioren	3	17,00 €	Do	09:30 – 11:45 Uhr	05.12.2024
Testament und erbrechtliche Verfügung	3	17,00 €	Do	16:00 – 18:15 Uhr	12.12.2024
Yoga und Entspannung	20	85,00 €	Mo	09:30 – 11:00 Uhr	13.01.2025
Yoga und Entspannung	20	85,00 €	Di	18:00 – 19:30 Uhr	14.01.2025
Yoga und Entspannung	20	85,00 €	Di	19:30 – 21:00 Uhr	14.01.2025
Yoga und Entspannung	20	85,00 €	Fr	18:00 – 19:30 Uhr	17.01.2025
Yoga und Entspannung	20	85,00 €	Fr	19:30 – 21:00 Uhr	17.01.2025
Malen, Zeichnen, Experimentieren	30	125,00 €	Di	17:00 – 19:15 Uhr	11.02.2025

vhs Volkshochschule „Eduard Weitsch“ Schmalkalden-Meiningen

KUNST POLITIK BILDUNG

WORKSHOP

GEBÜHRENFREI MIT ANMELDUNG
www.vhs-sm.de

COLLAGEN
„Spielend die Zukunft gestalten“

Mittwoch, 04.12.2024
Ort: VHS Meiningen

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

15:00 Uhr

Freistaat Thüringen

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

vhs Volkshochschule „Eduard Weitsch“ Schmalkalden-Meiningen

BRUNNENENTWICKLUNG

WORKSHOP

Wir laden Euch auf eine bunte & originelle Reise ein.
 In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit der Kreativtechnik **Collage** und nähern uns auf **spielerisch Weise** den Nachhaltigkeitszielen der UN - den **SDGs!**

Impulsgeberin: **Julia Karberg**
 Anleitung: **Janine Hoffmann**

GEBÜHRENFREI mit Anmeldung
 www.vhs-sm.de
 telefonisch: 03693 - 50180

ab 16

CKM CHRISTOPHINE KUNSTSCHULE MEININGEN

Programm der Kunststation Oepfershausen e.V.

November/Dezember 2024 und Januar 2025

* Jugendliche erhalten 50 Prozent Ermäßigung auf die Kursgebühr

WORKSHOPS

* Buchbinden (A/F)

Von einem einzelnen Blatt bis zum fertigen Buch, gibt es einen kurzen Einblick in das Handwerk Buchbinden. Gemeinsam wird ein Hardcover-Buch mit Fadenheftung gebunden und mit Format und Material bei der Umschlaggestaltung experimentiert. Wie soll ein Skizzenbuch aussehen und sich anfühlen? Groß, oder klein für die Hosentasche?

Termin: Sa., 16. Nov., 9 - 16 Uhr

Leitung: Ben Wagner, Student der Buchgestaltung

Kursgebühr: *63 Euro zzgl. Materialkosten

* Apfel, Zimt und Tannenduft

Im Mittelpunkt steht das Gestalten mit wohlriechenden Naturmaterialien, um die Adventszeit mit allen Sinnen genießen zu können.

Termin: Fr., 22. Nov., 17- 19:30 Uhr

Leitung: Beate Walther

Kursgebühr: 25 Euro zzgl. Materialkosten

* Keramikobjekte mit Durchblick

Ob freie Formen, Figuren oder Leuchter - mittels Plattentechnik werden im Kurs interessante Gebilde frei aufgebaut.

Termin: Sa., 23. Nov., 9 - 16 Uhr

Leitung: Andrea Magnus, Formgestalterin/ Keramikerin

Kursgebühr: 70 Euro zzgl. Material und Brennkosten für Glasurbrand

* Gelliprint - Herbststimmung (A/F)

Herbstfarben und sanftes Sonnenlicht sind die Inspiration für diesen Workshop.

Der Gelatinedruck bietet zahlreiche Möglichkeiten für den kreativen Ausdruck. Der Prozess ist äußerst vielfältig und umfasst die Verwendung natürlicher Vegetation, Papiervorlagen, verschiedener Strukturmaterialien und Acrylfarben. Jeder Druck ist ein Experiment und daher einzigartig.

Termin: Sa., 30. Nov., 9 - 16 Uhr

Leitung: Elza Artamontzeva

Kursgebühr: *63 Euro zzgl. Materialkosten

* „Druckwerkstatt“ Radierung und Aquatinta (A/F)

Anhand einer mitgebrachten Skizze oder Fotografie fertigen die Kursteilnehmer unter Anleitung eine Kaltnadelradierung. Fortgeschrittenen ist es möglich, eine Farbradierung herzustellen. Die entstandene Arbeit kann auch als Aquatinta weiterbearbeitet werden.

Termin: Sa., 30. Nov., 10 - 17 Uhr

Leitung: Bernd Baldus, Freischaffender Künstler und Kunsttherapeut

Kursgebühr: *63 Euro zzgl. Materialkosten

* Lavendeldruck auf Holz (ab 14 Jahren)

Das ganz besondere Schmuckstück! Ziel des Kurses ist es, eigene Entwürfe auf Holz zu übertragen und so Zeichnungen grafisch umzuwandeln, dass sie auf ein einzigartiges Holzstück im Kleinstformat gedruckt werden können. Dabei entstehen individuelle Ketten- oder Schlüsselanhänger, Ohrringe oder völlig neue Kreationen. Es wird darum gebeten, Zeichnungen oder Vorlagen mitzubringen, die als Grundlage dienen.

Termin: Sa., 11. Jan. 2025, 10 - 17 Uhr

Leitung: Ines Britz, Holzbildhauerin, Künstlerin

Kursgebühr: *63 Euro zzgl. Materialkosten

* Pastell- und Ölmalerei (A/F, ab 14 Jahren)

Realistische Malerei in Pastell oder Öl. Theoretische Anleitungen sowie praktisches Arbeiten in zwei sehr unterschiedlichen, malerischen Techniken. Freie Material und Themenwahl.

Termin: Sa., 18. Jan. 2025, 9 - 17 Uhr

Leitung: Sergej Kasakow, Dipl. Maler/ Gestalter

Kursgebühr: *63 Euro

Collage

Freie Motivwahl! Danach erhält jeder Teilnehmer eine Einführung zu den Grundlagen der Collage sowie Kombinationsmöglichkeiten mit Fotografien und graphischen Materialien.

Termin: Fr. - So., 24. - 26. Jan.,

Fr.: 18 - 20.15 Uhr, Sa.: 9 - 17 Uhr, So.: 9 - 13 Uhr

Leitung: Harald R. Gratz, Dipl. Maler und Galerist

Kursgebühr: 88 Euro

AUSSTELLUNGEN

Elza Artamontzeva

„Farbige Zustände“

Emotionen in der Malerei

bis 3. Januar 2025

Sergej Kasakow

Öl- und Aquarellmalerei

13. Januar bis 12. April 2025

Vernissage: So., 12. Januar 2025, 11 Uhr

Informationen und Anmeldung:

Kunststation Oepfershausen e.V.

Blumenburg 9

98634 Wasungen/OT Oepfershausen

Tel.: 036940/50 224

E-Mail: info@kunststation-oepfershausen.de

www.kunststation-oepfershausen.de



Ausgezeichnet nachbarschaftlich: BUKS ist Thüringer Landessieger des Deutschen Nachbarschaftspreises 2024

Die nebenan.de Stiftung hat die Landessiegerprojekte des Deutschen Nachbarschaftspreises 2024 ausgezeichnet. Für Thüringen erhielt „BUKS Bunte Kultur Schmalkalden“ den Preis. Der Verein, bestehend aus 32 Mitgliedern und 15 Unterstützern, engagiert sich in Schmalkalden für Kultur, eine partizipative Lebensraumgestaltung und gesellschaftliches Miteinander.

Seit 2020 betreibt der Verein in einer Industriehalle am Stadtrand eine offene Werkstatt für Holz- und Metallarbeiten, eine interkulturelle Küche und einen Garten für nachhaltige Bil-

dung. Im Stadtzentrum dient das Café Milchküche als täglicher Treffpunkt für etwa 50 Menschen und fungiert als Bildungs- und Veranstaltungsort.

Ein weiterer Schwerpunkt des Vereins ist nachhaltige Mobilität: Mit einem kostenlosen Leihfahrrad-System, das von Fahrradspenden und ehrenamtlicher Wartung unterstützt wird, nutzen rund 100 Menschen monatlich dieses umweltschonende Fortbewegungsangebot. Der Verein fördert den Austausch und die gegenseitige Wertschätzung unter Menschen unterschiedlicher Herkunft und Hintergründe.

Der Deutsche Nachbarschaftspreis würdigt bundesweit den Einsatz engagierter Nachbarn, die mit vielfältigen Projekten das lebendige und solidarische Miteinander in ihren Nachbarschaften stärken. Die 16 Landessiegerprojekte - ausgewählt aus mehr als 900 Bewerbungen - erhalten jeweils 2.000 Euro. Sie zeigen beispielhaft, wie lokale Initiativen Gemeinschaft beleben, Isolation entgegenwirken und Vorurteile abbauen.

Am 14. November wurden nun die Landessiegerprojekte und sechs bundesweit ausgezeichnete Projekte (mit je 5.000 Euro Preisgeld) in Berlin vor etwa 350 Gästen geehrt.

Der Deutsche Nachbarschaftspreis ist der bedeutendste Preis für nachbarschaftliches Engagement in Deutschland.

Hauptförderer ist die Deutsche Postcode Lotterie, weitere Unterstützer sind der Deutsche Städtetag, die Diakonie Deutschland, EDEKA und die Wall GmbH.





Ausbildung im Landratsamt

DEIN LANDKREIS

Foto: gpointstudio | freepik.com

STARTE DEINE AUSBILDUNG IM HIER UND JETZT

Wir suchen, Du findest: Das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen investiert in die Region, in seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und besonders in seinen Nachwuchs. Davon kannst Du profitieren!

Aktuell bieten wir Dir folgende Ausbildungsplätze an:

- ▶ **Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten 2025 (m/w/d) - Bewerbungsfrist: 25. November 2024**
- ▶ **Ausbildung zum Fachinformatiker 2025 (m/w/d) - Bewerbungsfrist: 25. November 2024**
- ▶ **Duales Studium der Sozialen Arbeit 2025 (B.A) - Bewerbungsfrist: 25. November 2024**

AUSBILDUNG ZUM VERWALTUNGSFACHANGESTELLTEN (M/W/D)

Was machen Verwaltungsfachangestellte?

Verwaltungsfachangestellte werden als Sachbearbeiter in allen Bereichen der öffentlichen Verwaltung eingesetzt. Sie sind in der Lage, Entscheidungen auf Grundlage von einschlägigen Rechtsvorschriften zu treffen. Dabei bearbeiten sie Vorgänge, erstellen Bescheide, erteilen Auskünfte und führen Akten. Sie führen zudem allgemeine Büro- und Verwaltungsarbeiten aus. Zu ihren wesentlichen Aufgabengebieten gehört die Rechtsanwendung, z. B. im Finanzwesen, im Ordnungswesen, im Kfz-Zulassungs- und Führerscheinwesen, im Sozialwesen oder in der Personalverwaltung.

Wir können Dir bieten:

- ▶ Eine solide und abwechslungsreiche Ausbildung mit Einsatz in den unterschiedlichen Fachbereichen
- ▶ Kompetente Ausbilder, mit deren Hilfe Du fundierte Grundkenntnisse für einen sicheren Einstieg ins Berufsleben erlangst
- ▶ Ein starkes Team von Auszubildenden, das sich durch gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung auszeichnet
- ▶ Eine attraktive Ausbildungsvergütung gemäß Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVAöD)
- ▶ Gute Aussichten auf eine Übernahme nach der Ausbildung bei erfolgreichem Abschluss

Das solltest Du mitbringen:

- ▶ Mindestens einen guten Realschulabschluss bzw. die Allgemeine Hochschulreife/ Fachhochschulreife
- ▶ Gute Leistungen in den Unterrichtsfächern Deutsch, Mathematik und Wirtschaft und Recht
- ▶ Interesse an Rechtskunde und die Fähigkeit, diese praktisch anzuwenden
- ▶ Gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen und gesicherte Rechtschreibkenntnisse
- ▶ Bereitschaft sich in ein Team einzubringen
- ▶ Spaß an selbstständiger Aufgabenerfüllung



Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm



Schmalkalden-Meiningen

- DEINE ZUKUNFT

Foto: katemangostar | freepik.com

AUSBILDUNG ZUM FACHINFORMATIKER (M/W/D)**Was machen Fachinformatiker?**

Fachinformatiker der Fachrichtung Systemintegration planen, installieren und betreiben bzw. verwalten IT-Systeme. Als Dienstleister im eigenen Haus oder bei Kunden beraten sie bei Auswahl und Einsatz von Hard- und Softwarekomponenten, bauen Systeme auf, vernetzen sie und nehmen sie in Betrieb. Sie erstellen Systemdokumentationen und führen Schulungen für die Benutzer durch. Im laufenden Betrieb warten und pflegen sie die Systeme regelmäßig und passen sie an veränderte Anforderungen an. Bei Störungen grenzen sie die Ursachen z. B. mithilfe von Experten- und Diagnosesystemen ein und beheben Fehlfunktionen.

Wir können Dir bieten:

- ▶ Eine solide, abwechslungsreiche und moderne Ausbildung mit Einsatz im Kommunalen IT-Service (KITS) des Landratsamtes
- ▶ Kompetente Ausbilder für einen sicheren Einstieg ins Berufsleben
- ▶ Starkes Team von Fachkräften und Auszubildenden, gute Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung
- ▶ Attraktive Ausbildungsvergütung gemäß Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVAöD)
- ▶ Gute Aussichten auf eine Übernahme bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung

Das solltest Du mitbringen:

- ▶ Einen guten Realschulabschluss oder die Allgemeine Hochschulreife/ Fachhochschulreife
- ▶ Gute Leistungen in den Unterrichtsfächern Mathematik, Informatik und Englisch
- ▶ Ein Interesse an IT-Systemen sowie ein technisches Verständnis und Handgeschick
- ▶ Kreativität und den Anspruch, sich aktiv einzubringen
- ▶ Leistungswille, Durchhaltevermögen und Lernbereitschaft
- ▶ Teamfähigkeit

DUALES STUDIUM DER SOZIALEN ARBEIT (B.A.)

Der Studienbewerber (m/w/d) kann die Hochschule frei wählen | Studienbeginn: 1. Oktober 2025

Studiengang: Hochschule Fulda
Fachrichtung: Soziale Arbeit (BASA dual)
Art: Wahlmodule zur Spezialis.
Dauer: dual, online-gestützt
Weitere Infos: 4 Jahre (8 Semester)
www.hs-fulda.de

Hochschule Gera-Eisenach
 Soziale Arbeit
 Soziale Dienste
 dual
 3 Jahre (6 Semester)
www.dhge.de

Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm





DUALES STUDIUM DER SOZIALEN ARBEIT (B.A.)

Wir können Dir bieten:

- ▶ Eine qualifizierte Betreuung der praktischen Ausbildung, in der wir Erfahrungen im Kontakt mit Menschen gewährleisten.
- ▶ Kompetente Ausbilder, mit deren Hilfe Du zur Erfüllung von Aufgaben in allen Bereichen der sozialen Arbeit einer öffentlichen Verwaltung befähigt wirst.
- ▶ Eine Ausbildungsvergütung sowie die Erstattung von Reisekosten während des gesamten Studiums.
- ▶ Gute Aussichten auf eine Übernahme nach dem Studium bei erfolgreichem Abschluss.

Das solltest Du mitbringen:

- ▶ Die allgemeine Hochschulreife, die entsprechende fachgebundene Hochschulreife oder Fachhochschulreife
- ▶ Gute Leistungen in den Unterrichtsfächern Deutsch, Mathematik und Sozialkunde
- ▶ Freude am Umgang mit Menschen und gute Kommunikationsfähigkeiten
- ▶ Tolerante Grundhaltung und Sensibilität für die Belange sozial schwacher und benachteiligter Menschen
- ▶ Interesse an sozialpolitischen und –pädagogischen Fragestellungen
- ▶ Teamfähigkeit, aber auch Spaß am selbständigen Handeln



Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm

Neues Landkreisbuch ab sofort erhältlich

Pünktlich zum 30. Landkreis-Geburtstag ist das neue Landkreis-Buch erschienen. Das Buch ist ab sofort für 9,95 Euro über den Lesershop des Verlages unter www.lesershop-online.de sowie in den Geschäftsstellen von Freies Wort/Meininger Tageblatt und Südthüringer Zeitung erhältlich. Die Vermarktungsagentur des Zeitungsverlags, das HCS Medienwerk, hatte das Werk zur Prachtregion in Zusammenarbeit mit dem Landkreis erstellt.

In lebendig erzählten Geschichten, kurzen prägnanten Texten, anschaulichen Anek-

doten und mit eindrucksvollen Bildern stellt das Buch die schönsten Orte und Naturerlebnisse vor. Zahlreiche Unternehmen aus verschiedenen Branchen, von traditionellen Handwerksbetrieben bis hin zu modernen Hightech-Firmen, präsentieren sich. Ein weiteres Kapitel widmet sich dem ehrenamtlichen Engagement.

„Das Landkreisbuch ist eine Hommage an unsere Prachtregion und zeigt eindrucksvoll, warum Schmalkalden-Meiningen zu den lebenswertesten Gegenden in Deutschland zählt“, so Landrätin Peggy Greiser.



Zustellreklamationen

sind bitte telefonisch, unter Nennung der vollständigen Anschrift, an Tel. 03693/485-8251 oder schriftlich per E-Mail: amtsblatt@lra-sm.de zu richten.



Der Landkreis als Arbeitgeber

DATENSCHUTZ

Information über die Verarbeitung Ihrer Daten durch das Landratsamt Schmalkalden-Meiningen im Rahmen des Verfahrens zur Stellenbesetzung

DATENERFASSUNG

Mit Ihrer Bewerbung werden durch uns folgende personenbezogene Daten erfasst: Name, Vorname, Titel, Geburtsdatum, Alter, Familienstand, Privatadresse, private Telefonnummer/E-Mail, erlernter Beruf, letzte Tätigkeit. Aus Ihren Bewerbungsunterlagen erfassen wir das Bewerbungsschreiben, den Lebenslauf, die Zeugnisse, Zertifikate, ggf. den Nachweis über eine Schwerbehinderung etc. Ihre Daten werden ausschließlich für die Besetzung der ausgeschriebenen Stelle innerhalb des Landratsamtes verwendet und nur durch die hierzu befugten Personen an die für das konkrete Bewerbungsverfahren zuständigen innerbetrieblichen Stellen weitergeleitet. Mit Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass sämtliche, im Zuge der Bewerbung erfassten Bewerberdaten, zum Zwecke der Durchführung des Auswahlverfahrens vom Landratsamt Schmalkalden-Meiningen verwendet und Ihre Unterlagen und Daten nach Abschluss des Verfahrens sechs Monate aufbewahrt und gespeichert werden. Ihr Einverständnis können Sie schriftlich widerrufen. Gegebenenfalls sind Ihre Daten von uns im Fall einer Konkurrentenklage offenzulegen. Nach Ablauf von sechs Monaten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Bewerbungsunterlagen nicht berücksichtigter Bewerber (m/w/d) grundsätzlich automatisch gelöscht, es sei denn, dass gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen bzw. die weitere Speicherung zum Zwecke der Beweisführung erforderlich ist.

DATENSICHERHEIT

Um die von Ihnen erhobenen Daten vor Manipulationen und unberechtigten Zugriffen zu schützen, haben wir zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen getroffen. Die Daten werden lokal im Rechenzentrum des Landkreises Schmalkalden-Meiningen abgelegt. Durch die gegebenen Sicherheitsmaßnahmen (vgl. BSI IT-Grundschutz) sind die Daten nur für die Personen verfügbar, die im direkten Zusammenhang mit dem Ausschreibungsverfahren stehen.

AUSKUNFTSRECHT UND WIDERRUF

Sollten Sie Fragen zur Erhebung, Verarbeitung oder Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten haben oder Informationen zur Berichtigung oder Löschung von Daten benötigen, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten per E-Mail: datenschutz@lra-sm.de. Den Widerruf erteilter Einwilligungen können Sie

in Textform per E-Mail an: fb.zsid@lra-sm.de

oder schriftlich an:
Landratsamt Schmalkalden-Meiningen,
FB Zentrale Steuerung, Innere Dienste
Obertshäuser Platz 1
98617 Meiningen

richten.



Weitere Infos zum Datenschutz: www.lra-sm.de/datenschutz



Der Landkreis als Arbeitgeber

WIR SUCHEN SIE!

WIR BIETEN IHNEN

Sie möchten im Landratsamt Schmalkalden-Meiningen arbeiten? Ob Ausbildung, Sachbearbeitung oder Führung – werden Sie Teil unseres starken Teams!

- ▶ **Attraktiver Arbeitgeber:** Der Landkreis Schmalkalden-Meiningen ist ein großer Arbeitgeber der Region mit vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Aufgabenbereichen. Wir gewährleisten Ihnen Krisensicherheit und langfristige Planbarkeit.
- ▶ **Ein engagiertes Team:** Unsere Teams zeichnen sich durch eine positive und lockere Arbeitsatmosphäre aus, die auch durch jährliche Betriebsausflüge gestärkt wird.
- ▶ **Angemessenes Einkommen:** Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des TVöD, der auch eine jährliche Sonderzahlung sowie leistungsorientierte Bezahlung beinhaltet.
- ▶ **Zusätzliche Altersvorsorge:** Eine betriebliche Altersvorsorge erfolgt über die Zusatzversorgungskasse Thüringen. Außerdem zahlen wir unseren Mitarbeitern vermögenswirksame Leistungen von bis zu 40 Euro monatlich.
- ▶ **Optimale Balance von Beruf und Privatleben:** Sie profitieren von unseren flexiblen Arbeitszeiten mit 39 Stunden pro Woche, der Möglichkeit auf mobiles Arbeiten und Teilzeit, dem Freizeitausgleich von Mehrarbeitszeit, 30 Urlaubstagen im Jahr und der Freistellung am 24.12. und 31.12. zusätzlich.
- ▶ **Stetige Weiterentwicklung:** Wir stellen breitgefächerte Fortbildungsmöglichkeiten zur Verfügung. Bei internen Bewerbungsverfahren garantieren wir Chancengleichheit.
- ▶ **Aktive Gesundheitsförderung:** Im Rahmen eines modernen betrieblichen Gesundheitsmanagements kommen wir der Fürsorgepflicht gegenüber unseren Mitarbeitern nach.
- ▶ **Ideale Arbeitsbedingungen:** Daneben stellen wir modern ausgestattete Arbeitsplätze in hellen Büroräumen zur Verfügung. Außerdem sind eine große Anzahl an gebührenfreien Parkplätzen sowie Teeküchen mit Mikrowellen vorhanden.

HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

Nähere Einzelheiten bezüglich der Aufgabenprofile, der Einstellungsvoraussetzungen sowie zum Ablauf des Verfahrens erhalten Sie unter www.lra-sm.de. Auch Ihr Ansprechpartner Johannes Bauer (03693 / 485 8238) beantwortet gerne Ihre Fragen.

Sollten Sie Interesse haben, dann bewerben Sie sich jetzt **online** bis zum **3. Dezember 2024** über das Karriereportal auf der Internetseite des Landkreises www.lra-sm.de unter dem Bereich „**Ausschreibungen**“ >> „**Stellenausschreibungen**“.



Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm

Fotos: drobotdean | halayalex | shurkin_son | freepik.com





Der Landkreis als Arbeitgeber

JETZT BEWERBEN

UNSERE AKTUELLEN STELLENANGEBOTE

▶ **PRÜFINGENIEUR (M/W/D)**

Fachdienst Bauaufsicht, E 10, Vollzeit, unbefristet

▶ **SACHBEARBEITUNG IMMISSIONSSCHUTZ II**

Fachdienst Natur- und Immissionsschutz,
E 10, Vollzeit, unbefristet

▶ **MITARBEITER GESCHÄFTSSTELLE (M/W/D)**

Fachbereich Soziales, Jugend und Gesundheit,
Teilzeit mit 30 Stunden, E 5, unbefristet

▶ **AMTSTIERARZT I (M/W/D)**

Fachdienst Veterinär- und Lebensmittelüber-
wachung, E 14 oder E 15, Vollzeit, unbefristet

▶ **FACHDIENSTLEITUNG JUGEND**

Fachdienst Jugend, E 11, Vollzeit, unbefristet

▶ **FACHDIENSTLEITUNG SOZIALES**

Fachdienst Soziales, E 11, Vollzeit, unbefristet

▶ **FACHDIENSTLEITUNG TEILHABE UND BETREUUNG**

Fachdienst Teilhabe und Betreuung, S 17,
Vollzeit, unbefristet

▶ **SACHBEARBEITUNG STRAßENBAU**

Fachdienst Bau und Gebäudeverwaltung, E 10,
Vollzeit, unbefristet

▶ **SEKRETARIAT IM BÜRO DER LANDRÄTIN (M/W/D)**

Büro der Landrätin, E 6, Vollzeit, unbefristet

▶ **SEKRETARIAT DES FACHBEREICHSLEITERS (M/W/D)**

Fachbereich Zentrale Steuerung / Innere Dienste,
E 5, Vollzeit, unbefristet

▶ **MITARBEITER GESCHÄFTSSTELLE (M/W/D)**

Fachbereich Zentrale Steuerung / Innere Dienste,
Teilzeit mit 30 Stunden, E 5, unbefristet

▶ **SACHBEARBEITUNG SOZIALRECHT**

Fachbereich Arbeit, Teilzeit mit 30 Stunden,
E 11, unbefristet

▶ **SACHBEARBEITUNG**

ASYLBEWERBERLEISTUNGSANGELEGENHEITEN

Fachdienst Asylbewerberleistungen,
Unterbringung und Integration, E 7, Teilzeit mit 34
Stunden, befristet bis 31.08.2025



Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm

Fotos: drobotdean | halayalex | shurkin_son | freepik.com





UNSERE AKTUELLEN STELLENANGEBOTE

- ▶ **SACHBEARBEITUNG PROJEKTFÖRDERUNG**
Fachdienst Personal und Organisation, E 9a,
Teilzeit mit 20 Stunden, befristet bis 31.12.2025
(Verlängerung möglich)
- ▶ **SACHBEARBEITUNG VERBRAUCHSMEDIEN / HAUSHALT**
Fachdienst Bau und Gebäudeverwaltung, E 7,
Vollzeit, befristet bis 02.06.2025
- ▶ **SACHBEARBEITUNG WIRTSCHAFTLICHE HILFEN**
Fachdienst Jugend, E 8, Teilzeit, unbefristet
- ▶ **SOZIALARBEIT SOZIALPSYCHIATRISCHER DIENST**
Fachdienst Gesundheit, S 14, Teilzeit (30 Std.),
befristet bis 19.08.2025
- ▶ **SACHBEARBEITUNG SERVICESTELLE / BILDUNG UND TEILHABE**
Fachdienst Sicherung des Lebensunterhalts
Meiningen, E 6, Vollzeit, befristet bis 31.12.2026
- ▶ **ERZIEHER (M/W/D) IM INTERNAT DER MEININGER BERUFSSCHULEN**
Fachdienst Schulen, E 8a, Teilzeit mit 30 Stunden,
befristet bis 31.03.2025
- ▶ **SACHBEARBEITUNG HEILPÄDAGOGIK / EINGLIEDERUNGSHILFE FÜR JUNGE MENSCHEN**
Fachdienst Teilhabe und Betreuung, S 12, Vollzeit,
unbefristet
- ▶ **MITARBEITER LEITSTELLE (M/W/D)**
Fachdienst Brand-, Katastrophenschutz und
Rettungsdienst, E 9a, Vollzeit oder Teilzeit,
unbefristet



Jetzt bewerben: www.mein-check-in.de/lra-sm

Stellenausschreibung der Verwaltungsgemeinschaft „Wasungen - Amt Sand“

Die Verwaltungsgemeinschaft „Wasungen - Amt Sand“
sucht ab **01.01.2025** oder zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**
eine/n

Sachbearbeiter/in Bauamt (m/w/d)

Es handelt sich um eine **unbefristete**
Vollzeit- oder Teilzeitbeschäftigung.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte
bis einschließlich **30.11.2024** an die

**Verwaltungsgemeinschaft „Wasungen - Amt Sand“,
Amtsleiter Amt 3 - Herr Schilling,
Markt 9/11, 98634 Wasungen.**

Oder per Mail: m.schilling@vg-wasungen.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung
finden Sie auf der Internetseite der
Verwaltungsgemeinschaft „Wasungen - Amt Sand“ -
www.vg-wasungen.de.

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises

Information zum Umgang mit pyrotechnischen Erzeugnissen für Verkäufer und Verbraucher zum Jahreswechsel 2024/2025

Die untere Gewerbebehörde des Landkreises Schmalkalden-Meiningen möchten Ihnen folgende Hinweise für den Umgang mit pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie I und II geben:

Bei den als „Feuerwerksartikeln“ oder Feuerwerkskörper“ bezeichneten Artikeln handelt es sich um Kleinstfeuerwerke (Kategorie I) und um Kleinf Feuerwerke (Kategorie II). Nur diese dürfen ohne besondere Erlaubnis verkauft werden.

Gewerbetreibende, die in diesem Jahr pyrotechnische Erzeugnisse zum Kauf anbieten wollen, dürfen dies in der Zeit vom **28. Dezember 2024 bis 31. Dezember 2024**. Zu beachten ist hierbei, dass der Verkauf von pyrotechnischen Erzeugnissen zwei Wochen vorher, also bis spätestens **13. Dezember 2024**, bei dem für die Betriebsstätte zuständigen Gewerbeamt (formlos) anzuzeigen ist. Aus der Anzeige muss die „verantwortliche Person“ für den Vertrieb der pyrotechnischen Erzeugnisse hervorgehen. Wechselt die „verantwortliche Person“, ist erneut eine Anzeige zu erstatten.

Einer erneuten Anzeige bedarf es nicht, wenn pyrotechnische Gegenstände jährlich wiederkehrend nur im oben genannten Zeitraum gemäß Sprengstoffgesetz vertrieben werden.

Zum Verkauf dürfen nur pyrotechnische Erzeugnisse angeboten werden, die mit einer Nummer der BAM (Bundesanstalt für Materialforschung) gekennzeichnet sind. Der Verkauf von Pyrotechnik der Kategorie II darf nur in geschlossenen Verkaufsräumen erfolgen. Die Höchstlagermenge beträgt in Verkaufsräumen 100 kg bei geschlossener Verpackung.

Ein Verkauf im Reisegewerbe, aus einem Kiosk oder Verkaufswagen ist nicht zulässig.

An Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, dürfen pyrotechnische Erzeugnisse der Kategorie II nicht verkauft werden.

Kleinstfeuerwerke der Kategorie I (Knallbonbons, Tretknaller und anderes) können dagegen das ganze Jahr verkauft werden.

Verbraucher dürfen Feuerwerkskörper der Kategorie II nur in der Zeit vom **31.12.2024 bis 01.01.2025** verwenden (abbrennen). Feuerwerkskörper dürfen nicht in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- bzw. Altersheimen abgebrannt werden. Alkoholisierte Personen dürfen keine Feuerwerkskörper abbrennen.

Kleinstfeuerwerke der Kategorie I dürfen in Räumen gezündet werden. Kleinf Feuerwerke der Kategorie II (Knaller, Frösche, Schwärmer, Luftpfeifen, Vulkane, Raketen, Römische Lichter, Sonnen und Fontänen und anderes) dürfen nur im Freien abgebrannt werden. Feuerwerkskörper der Kategorie II dürfen nur von Personen verwendet werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben.

Vorsorglich weisen wir daraufhin, dass ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Vorschriften des Sprengstoffgesetzes und der einschlägigen Rechtsverordnungen verstößt. Je nach Schwere des Verstoßes handelt der/die Betroffene strafbar (§ 40 Sprengstoffgesetz) oder ordnungswidrig (§ 41 Sprengstoffgesetz).

Ordnungswidrigkeiten können mit einer Geldbuße bis zu 50.000 Euro belegt werden.

Für Rückfragen stehen Ihnen die untere Gewerbebehörde gerne zur Verfügung.

**Bauroth
Fachdienstleiter**

Beschlüsse der 2. öffentlichen Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses des Landkreises Schmalkalden-Meiningen am 24.10.2024

Beschluss-Nr. 1-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der MBB Meininger Busbetriebs GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der MBB Meininger Busbetriebs GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 10.878.928,07 € und einem Jahresüberschuss i. H. v. 121.654,88 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.
2. Das Jahresergebnis der MBB Meininger Busbetriebs GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Dem Geschäftsführer Herrn Mirko Peter für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 2-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der Schmalkalden Stadtreinigung GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der Schmalkalden Stadtreinigung GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 7.770.293,19 € und einem Jahresüberschuss i. H. v. 202.027,60 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.
2. Das Jahresergebnis der Schmalkalden Stadtreinigung GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Dem Geschäftsführer Herrn Torsten Jahns für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 3-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der Seniorenpark Schmalkalden gGmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der Seniorenpark Schmalkalden gGmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 3.379.237,37 € und einem Jahresverlust i. H. v. - 54.921,76 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.
2. Den Jahresverlust der Seniorenpark Schmalkalden gGmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Dem Geschäftsführer Herrn Thomas Fickel für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 4-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der Bestattungen Schmalkalden GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der Bestattungen Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 3.817.677,83 € und einem Jahresüberschuss i. H. v. 229.526,85 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.
2. Das Jahresergebnis der Bestattungen Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Dem Geschäftsführer Herrn Torsten Jahns für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 5-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

1. Den Jahresabschluss der Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 30.510.123,18 € und einem Jahresverlust i. H. v. - 1.488.842,85 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.

- Den Jahresverlust der Elisabeth Klinikum Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
- Dem Geschäftsführer Herrn Thomas Fickel für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 6-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der MVZ Gesundheitszentrum Schmalkalden GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

- Den Jahresabschluss der MVZ Gesundheitszentrum Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 1.305.100,62 € und einem Jahresverlust i. H. v. -51.327,98 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.
- Den Jahresverlust der MVZ Gesundheitszentrum Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
- Dem Geschäftsführer Herrn Thomas Fickel für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 7-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss fasst folgenden Beschluss:
Die Gesellschafterversammlung der Servicegesellschaft Schmalkalden GmbH wird ermächtigt, folgenden Gesellschafterbeschluss zu fassen:

- Den Jahresabschluss der Servicegesellschaft Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 2023 mit einer Bilanzsumme i. H. v. 531.352,04 € und einem Jahresüberschuss i. H. v. 47.250,62 € festzustellen und den Lagebericht zu billigen.

- Das Jahresergebnis der Servicegesellschaft Schmalkalden GmbH für das Geschäftsjahr 01.01. bis 31.12.2023 auf neue Rechnung vorzutragen.
- Dem Geschäftsführer Herrn Thomas Fickel für das Geschäftsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Beschluss-Nr. 8-2/2024

Der Kreis- und Finanzausschuss stimmt der Vergabe der Unterhalts- und Grundreinigung für die Vertragslaufzeit vom 01.01.2025 bis 22.07.2028 (3,5 Jahre) an nachstehende Dienstleister

Los 1	Grabfeld, Meiningen	Wackler Service Group GmbH & Co. KG, Schatzbogen 39, 81829 München
Los 2	Meiningen	Wackler Service Group GmbH & Co. KG, Schatzbogen 39, 81829 München
Los 3	Rhön und Umgebung	Putzteufel GmbH, Am Turnplatz 5, 98574 Schmalkalden
Los 4	Schmalkalden	Wackler Service Group GmbH & Co. KG, Schatzbogen 39, 81829 München
Los 5	Zella-Mehlis und Umgebung	Brillant GmbH, Mühltorstraße 6-8, 98527 Suhl

sowie der Reduzierung der Reinigungszyklen in den Verwaltungsgebäuden auf einmal wöchentlich zu.

Öffentliche Bekanntmachungen der Zweckverbände

Bekanntmachung des Zweckverbandes Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen

Am **Mittwoch, den 27.11.2024 findet ab 16:00 Uhr** eine Versammlungsversammlung des Zweckverbandes Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen statt.

Ort: Gaststätte „Ratskeller“ Schmalkalden
Altmarkt 2, 98574 Schmalkalden

Tagesordnung:
I. Öffentliche Sitzung:

- Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, Zugang der Arbeitsunterlagen, Beschlussfähigkeit der Versammlung
- Bestätigung Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift der Versammlungsversammlung vom 27.02.2024
- Beschlussvorlage 01/11/2024
Wahl des Vorsitzenden des Verbandsrates
- Beschlussvorlage 02/11/2024
Wahl des stellv. Vorsitzenden des Verbandsrates
- Beschlussvorlage 03/11/2024
Geschäftsordnung
- Beschlussvorlage 04/11/2024
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2021
- Beschlussvorlage 05/11/2024
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2022
- Beschlussvorlage 06/11/2024
Feststellung der geprüften Jahresrechnung 2023
- Beschlussvorlage 07/11/2024
Entlastung des Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen für die Jahresrechnungen der Jahre 2021 bis 2023
- Beschlussvorlage 08/11/2024
Entlastung des stellv. Verbandsvorsitzenden des Zweckverbandes Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen für die Jahresrechnungen der Jahre 2021 bis 2023

- Diskussion zur Festanstellung von Honorarkräften an Musikschulen des Zweckverbandes Kultur des Landkreises Schmalkalden-Meiningen
- Beratung zur Erhöhung der Verbandsumlage an den Zweckverband Kultur
- Sonstiges

II. Nichtöffentlicher Teil:

Kaminski
Verbandsvorsitzender

1. Änderungssatzung zur Allgemeinen Wasserversorgungssatzung (AWS) vom 27. September 2012

in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Oktober 2012 (Amtsblatt des Landkreises Schmalkalden-Meiningen 10 / 2012)

Aufgrund der §§ 2, 19 und 20 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.V.m. §§ 1, 16 und 20 Thüringer Gesetz über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (ThürKGg), erlässt der Wasserversorgungszweckverband „Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung“ folgende Allgemeine Wasserversorgungssatzung (AWS):

Artikel 1
Änderungsbestimmungen

Die Allgemeine Wasserversorgungssatzung (AWS) des Wasserversorgungszweckverbandes „Gespringwasser Schmalkalden und Umgebung“ vom 12. Oktober 2012 wird wie folgt geändert:

I. Nach § 17 wird § 17 a mit folgendem Wortlaut eingefügt:

„§ 17 a Elektronische Wasserzähler

(1) Der Verband kann einen defekten oder nach den eichrechtlichen Vorschriften zu wechselnden Wasserzähler durch einen elektronischen Wasserzähler mit Funkmodul (Funkwasserzähler) ersetzen. Mithilfe von Funkwasserzählern dürfen verbrauchsbezogene und trinkwasserhygienisch relevante Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Es dürfen von Funkwasserzählern insbesondere folgende Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet werden:

- Aktueller Zählerstand
- Durchflusswerte

3. Zähler-, Seriennummer, Typ, Software
4. Verbrauchsmengen für Tage, Wochen, Monate und Jahre
5. Wasser- und Umgebungstemperatur für bestimmte Zeitpunkte
6. Betriebs- und Ausfallzeiten
7. Speicherung von Störungsodes und Statusinformationen (z.B. Leckage- und Rückflusswerte)

Die in Funkwasserzählern gespeicherten Daten dürfen vom Verband durch Empfang des Funksignals turnusmäßig (in der Regel einmal jährlich) in dem Umfang ausgelesen werden, wie dies zur Abrechnung erforderlich ist. Dazu werden im Rahmen der amtlichen und eichrechtlichen Vorgaben die Seriennummer, Softwareversionsnummer, aktueller Zählerstand, Messzeitpunkt sowie der Zählerstand zu bestimmten Stichtagen (z.B. 31.12.) und ggf. Störungsodes bzw. Statusinformationen in Intervallen verschlüsselt gesendet und durch Auslesefahrten empfangen. Die gespeicherten Daten dürfen in gleicher Weise anlassbezogen ausgelesen werden, soweit dies im Einzelfall für den ordnungsgemäßen Betrieb der öffentlichen Wasserversorgungseinrichtung erforderlich ist. Eine Auslesung der gespeicherten Daten zu anderen Zwecken erfolgt nicht. Ausgelesene Daten dürfen nur zu den Zwecken in Satz 4 und Satz 6 genutzt und verarbeitet werden.

den. Die verarbeiteten Daten werden nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, i.d.R. nach 10 Jahren gelöscht, außer das Vertragsverhältnis endet vorher und es sind keine rechtlichen Gründe für ein Fortbestehen der Speicherung gegeben.

(2) Mechanische Wasserzähler und elektronische Wasserzähler ohne aktiviertes Funkmodul werden von einem Beauftragten des Wasserversorgungszweckverbandes möglichst in gleichen Zeitabständen oder auf Verlangen des Grundstückseigentümers selbst ab- bzw. ausgelesen. Bei elektronischen Wasserzählern mit Funkmodul, bei denen nicht sämtliche gespeicherten Daten per Funk übermittelt werden, muss eine Auslesung vor Ort erfolgen. Der Grundstückseigentümer hat dafür zu sorgen, dass die Wasserzähler jederzeit und leicht nach Absprache zugänglich sind.

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung zur Allgemeinen Wasserversorgungssatzung (AWS) tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Schmalkalden, den 19. September 2024

Holland-Nell
Verbandsvorsitzender

Sonstige amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Waldgenossenschaften Ottenhausen I und II

auf der Grundlage des § 54 b Abs. 2, Satz 2 ThürWaldG

Die Waldgenossenschaften Ottenhausen I und II beabsichtigen bei der obersten Forstbehörde die Erstellung eines Eintragungsersuchens an das zuständige Grundbuchamt zu beantragen.

Hierzu werden die nachfolgenden Verzeichnisse vor der Übermittlung an die oberste Forstbehörde für die Dauer von vier Wochen zur Einsichtnahme durch ihre Mitglieder und sonstige Personen, die ein berechtigtes Interesse an der Einsichtnahme haben, öffentlich ausgelegt.

- Verzeichnis der zur Gesamthand gehörenden Grundstücke (Bestandsverzeichnis) und
- Verzeichnis der Mitglieder der Gesamthand mit Namen, Anschrift, Geburtsdatum und der Höhe des Anteils (Anteilsverzeichnis)

Die Auslegung erfolgt in der Zeit vom 18.11.2024 bis 31.12.2024.

Ort der Auslegung: Gemeindeverwaltung Rhönblick
in Helmershausen, Marktgasse 106
zu den Öffnungszeiten

Innerhalb der Auslegungsfrist können Einwendungen geltend gemacht werden.

Nach Ablauf der Auslegungsfrist übermittelt die Waldgenossenschaft die Verzeichnisse an die oberste Forstbehörde, wenn gegen die Verzeichnisse keine Einwendungen geltend gemacht wurden.

Thomas Hardt
Vorsitzender der Waldgenossenschaften Ottenhausen I und II

Ende amtlicher Teil
